



Betreff

Entgegennahme des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Cammin

Sachbearbeitende Dienststelle:

Finanzen

Datum

17.08.2017

Sachbearbeitung:

Jana Linscheidt

Verantwortlich:

Linscheidt, Jana

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Finanzausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Vorberatung)	20.09.2017	Ö
Hauptausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Anhörung)	10.10.2017	N
Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard (Entscheidung)	18.10.2017	Ö

Beschlussvorschlag:

Im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Cammin fasst die Stadtvertretung folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtvertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Cammin vom 20.09.2017 zur Kenntnis.
2. Der Jahresabschluss 2014 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 429.731,43 EUR bei einer Bilanzsumme von 1.309.959,75 EUR und einem Jahresergebnis von 3.844,86 EUR festgestellt.

Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses und entscheidet über die Entlastung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters in einem gesonderten Beschluss. Der Jahresabschluss 2014 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Burg Stargard und das Rechnungsprüfungsamt Neverin (RPA Neverin) geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss und das RPA Neverin haben vorgeschlagen, den Jahresabschluss zu beschließen und der Bürgermeisterin/dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Rechtliche Grundlage:

§ 60 Abs. 5 KV M-V

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Jahresabschluss 2014 (liegt in der Verwaltung zur Einsichtnahme bereit)

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Burg Stargard vom 20.09.2017 (wird nachgereicht)

Lorenz
Bürgermeister



Stargarder Land

**Jahresabschluss
Gemeinde Cammin
zum 31.12.2014**

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	
1.	Ergebnis- und Finanzrechnung	
1.1.	Ergebnisrechnung und Finanzrechnung	1 - 5
2.	Bilanz	
2.1.	Bilanz	6
3.	Übersichten	
3.1.	Übersicht über Erträge und Aufwendungen (Rechnungslegung)	7 - 9
3.2.	Übersicht über die Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte	10 - 12
3.3.	Forderungsübersicht	13
3.4.	Verbindlichkeitsübersicht	14
3.5.	Anlagenübersicht MV	15 - 16
3.6.	Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	17
4.	Anhang	
4.1.	Anhang	18 - 30
5.	Anlagen	
5.1.	Rechenschaftsbericht	31 - 56
5.2.	Teilhaushalt: Teilergebnisrechnung und Teilfinanzrechnung	58 - 64
5.3.	Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung und Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung Wesentliche und Sonstige Produkte	65 – 73
5.4.	Muster 5 a	74
5.5.	Muster 5 b	75
5.6.	Vollständigkeitserklärung	76 - 80

Vorwort

Die Gemeinde hat gemäß § 60 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss ist entsprechend den Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik gegliedert.

Ihm sind gemäß § 43 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik M-V (GemHVO-Doppik M-V)

der Anhang,
Rechenschaftsbericht,
Anlagenübersicht,
Forderungsübersicht,
Verbindlichkeitenübersicht und
eine Übersicht über die aus Vorjahren fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

beigefügt.

Ergebnisrechnung															Erläuterung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifr. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer								
			2014														2014	2014	2014	2014	2014	2014	2013	2013
			in €																					
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		193.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	193.000,00	0,00	193.000,00	184.641,22	8.358,78	184.171,26	469,96	0,00	40								
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		91.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.000,00	0,00	91.000,00	85.552,99	5.447,01	103.562,91	-18.009,92	0,00	41								
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	16.209,41	-2.009,41	13.392,69	2.816,72	0,00	43								
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		41.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.900,00	0,00	41.900,00	42.743,62	-843,62	41.682,07	1.061,55	0,00	441, 443-445								
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 447, 448								
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452								
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	335,60	1.664,40	2.458,84	-2.123,24	0,00	47								
10	+ Sonstige laufende Erträge		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	16.678,42	-2.478,42	9.987,96	6.690,46	0,00	46								
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		356.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	356.300,00	0,00	356.300,00	346.161,26	10.138,74	355.255,73	-9.094,47	0,00									
12	- Personalaufwendungen		30.700,00	0,00	0,00	0,00	2.335,88	33.035,88	0,00	33.035,88	33.035,88	0,00	29.606,43	3.429,45	0,00	50								
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51								
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		80.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.918,90	77.681,10	0,00	77.681,10	60.658,56	17.022,54	78.832,23	-18.173,67	0,00	52								
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		58.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.100,00	0,00	58.100,00	59.967,37	-1.867,37	59.629,43	337,94	0,00	5300-5393, 5395-5399								
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,70	-13,70	0,00	5394								
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		137.700,00	0,00	0,00	0,00	3.558,98	141.258,98	0,00	141.258,98	166.891,99	-25.633,01	133.041,26	33.850,73	0,00	54								
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55								
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.558,98	5.541,02	0,00	5.541,02	5.541,02	0,00	6.537,42	-996,40	0,00	57								

Ergebnisrechnung															Erläuterung			
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer		
			2014					2014			2014		2014				2013	2013
			in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	583,02	18.083,02	0,00	18.083,02	16.221,58	1.861,44	34.076,86	-17.855,28	0,00	56		
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		333.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	333.700,00	0,00	333.700,00	342.316,40	-8.616,40	341.737,33	579,07	0,00			
22	ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		22.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	13.518,40	-9.673,54	0,00			
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491		
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591		
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		22.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	13.518,40	-9.673,54	0,00			
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592		
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492		
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593		
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493		
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494-499		
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 zuzüglich Nummern 26 und 28)		22.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	13.518,40	-9.673,54	0,00			
	nachrichtlich:																	
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr										-53.169,75							
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)										-49.324,89							

Finanzrechnung															Erläuterung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (f.d. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer
			2014													
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		193.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	193.000,00	0,00	193.000,00	189.598,88	3.401,12	191.526,93	-1.928,05	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.600,00	0,00	63.600,00	58.188,51	5.411,49	76.233,69	-18.045,18	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	16.520,36	-2.320,36	14.400,15	2.120,21	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		41.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.900,00	0,00	41.900,00	43.318,64	-1.418,64	41.631,06	1.687,58	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.526,07	-1.526,07	0,00	1.526,07	0,00	642, 647, 648
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.707,32	292,68	2.453,76	-746,44	0,00	67
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	7.818,25	6.381,75	12.479,87	-4.661,62	0,00	660-668
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		328.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328.900,00	0,00	328.900,00	318.678,03	10.221,97	338.725,46	-20.047,43	0,00	
11	- Personalauszahlungen		30.700,00	0,00	0,00	0,00	1.912,38	32.612,38	0,00	32.612,38	33.035,88	-423,50	29.606,43	3.429,45	0,00	70
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		80.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.508,70	79.091,30	0,00	79.091,30	72.762,63	6.328,67	80.216,32	-7.453,69	0,00	72
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		137.700,00	0,00	0,00	0,00	3.657,42	141.357,42	0,00	141.357,42	166.944,98	-25.587,56	135.885,68	31.059,30	0,00	74
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.623,48	5.476,52	0,00	5.476,52	5.476,52	0,00	6.537,42	-1.060,90	0,00	77
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	-403,68	17.096,32	0,00	17.096,32	14.828,22	2.268,10	21.341,33	-6.513,11	0,00	7600-7694, 7696-7699
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		275.600,00	0,00	0,00	0,00	33,94	275.633,94	0,00	275.633,94	293.048,23	-17.414,29	273.587,18	19.461,05	0,00	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		53.300,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	53.266,06	0,00	53.266,06	25.629,80	27.636,26	65.138,28	-39.508,48	0,00	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		53.300,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	53.266,06	0,00	53.266,06	25.629,80	27.636,26	65.138,28	-39.508,48	0,00	

Finanzrechnung															Erläute- rung					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer				
			2014														2014	2014	2013	2013
			in €																	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	6.140,66	-3.440,66	3.941,45	2.199,21	0,00	681, 6833				
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682, 6830- 6832, 6839				
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684				
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00	-10,00	0,00	685				
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686				
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687				
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688				
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689				
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	6.140,66	-3.440,66	3.951,45	2.189,21	0,00					
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781, 784				
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	1.199,81	1.500,19	3.073,20	-1.873,39	0,00	785				
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786				
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787				
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788				
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789				
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	1.199,81	1.500,19	3.073,20	-1.873,39	0,00					
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.940,85	-4.940,85	878,25	4.062,60	0,00					
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		53.300,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	53.266,06	0,00	53.266,06	30.570,65	22.695,41	66.016,53	-35.445,88	0,00					
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692				
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		4.200,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	4.166,06	0,00	4.166,06	4.166,06	0,00	4.113,22	52,84	0,00	791-792				
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					

Finanzrechnung															Erläuterung														
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ffid. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2014	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnisveränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer													
			2014														in €												
			1														2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	33,94	-4.166,06	0,00	-4.166,06	-4.166,06	0,00	-4.113,22	-52,84	0,00														
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50,55	50,55	100,55	-151,10	0,00														
46	Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 40, 44 und 45)		49.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.100,00	0,00	49.100,00	26.354,04	22.745,96	62.003,86	-35.649,82	0,00														
	nachrichtlich:																												
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)										21.463,74																		
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres										-134.620,90																		
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)										-113.157,16																		
	darunter:																												
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres [Einzahlungen in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]										0,00					6891													
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]										0,00					7896													

Aktivseite				Bilanz zum 31.12.2014			Passivseite				
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Nr.)	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Nr.)	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €						in €		
1	Anlagevermögen		1.323.046,22	1.301.030,40	-22.015,82	1	Eigenkapital		385.267,94	429.731,43	44.463,49
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage		438.437,69	479.056,32	40.618,63
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		435.261,29	473.455,72	38.194,43
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		3.176,40	5.600,60	2.424,20
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen		1.304.696,48	1.282.680,66	-22.015,82	1.3	Ergebnisvortrag		-66.688,15	-53.169,75	13.518,40
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		13.518,40	3.844,86	-9.673,54
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		72.237,88	72.604,69	366,81	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		191.352,15	184.368,60	-6.983,55	2	Sonderposten		526.325,24	503.214,02	-23.111,22
1.2.4	Infrastrukturvermögen		974.311,03	962.624,86	-11.686,17	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		521.841,43	498.193,41	-23.648,02
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		521.841,43	498.193,41	-23.648,02
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		1,00	1,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		5.029,07	1.486,74	-3.542,33	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		12.267,90	12.097,32	-170,58	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		4.483,81	5.020,61	536,80
1.2.9	Pflanzen und Tiere		49.497,45	49.497,45	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen		18.349,74	18.349,74	0,00	3	Rückstellungen		503,67	0,00	-503,67
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		503,67	0,00	-503,67
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten		419.106,31	377.014,30	-42.092,01
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		256.999,04	254.310,38	-2.688,66
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		18.349,74	18.349,74	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		256.999,04	254.310,38	-2.688,66
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		8.156,94	8.358,15	201,21	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		280,13	0,00	-280,13
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		786,47	0,00	-786,47
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		8.156,94	8.358,15	201,21	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		160.451,46	122.153,75	-38.297,71
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		4.436,64	7.304,02	2.867,38	4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		138.904,49	112.550,45	-26.354,04
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		566,72	61,36	-505,36	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		21.546,97	9.603,30	-11.943,67
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		589,21	550,17	-39,04
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		3.148,50	0,00	-3.148,50	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		3.148,50	0,00	-3.148,50	6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		5,08	992,77	987,69		Bilanzsumme		1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00						
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00						
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00	0,00	0,00						
3	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	571,20	571,20						
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00						
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	571,20	571,20						
4	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00						
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00						
	Bilanzsumme		1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41						

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in 2014	Kontonummer
		2014			2014	2014	
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	193.000,00	0,00	193.000,00	184.641,22	8.358,78	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	10.300,00	0,00	10.300,00	10.699,08	-399,08	4011
	1.2 Grundsteuer B	25.700,00	0,00	25.700,00	26.373,05	-673,05	4012
	1.3 Gewerbesteuer	66.300,00	0,00	66.300,00	52.594,58	13.705,42	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	56.900,00	0,00	56.900,00	60.351,94	-3.451,94	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.700,00	0,00	1.700,00	1.733,69	-33,69	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	21.300,00	0,00	21.300,00	21.443,27	-143,27	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	10.800,00	0,00	10.800,00	11.445,61	-645,61	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
	1.9 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	91.000,00	0,00	91.000,00	85.552,99	5.447,01	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	63.600,00	0,00	63.600,00	58.180,73	5.419,27	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	27.400,00	0,00	27.400,00	27.372,26	27,74	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.200,00	0,00	14.200,00	16.209,41	-2.009,41	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	14.200,00	0,00	14.200,00	16.209,41	-2.009,41	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.900,00	0,00	41.900,00	42.743,62	-843,62	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.900,00	0,00	41.900,00	42.743,62	-843,62	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Bauskostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 448
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.000,00	0,00	2.000,00	335,60	1.664,40	47
	darunter:						
	9.1 Zinserträge	0,00	0,00	0,00	322,10	-322,10	471-472
	9.2 Sonstige Finanzerträge	2.000,00	0,00	2.000,00	13,50	1.986,50	473-479
10	+ Sonstige laufende Erträge	14.200,00	0,00	14.200,00	16.678,42	-2.478,42	46
	darunter:						

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in	Kontonummer
		2014		2014	2014	2014	
		in €					
		1	2	3	4	5	
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	11.018,94	-11.018,94	4661
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	356.300,00	0,00	356.300,00	346.161,26	10.138,74	
12	– Personalaufwendungen	33.035,88	0,00	33.035,88	33.035,88	0,00	50
	darunter:						
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
13	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
	darunter:						
	13.1 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	515
14	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.681,10	0,00	77.681,10	60.658,56	17.022,54	52
	darunter:						
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	16.643,69	0,00	16.643,69	13.409,35	3.234,34	522
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	30.860,74	0,00	30.860,74	19.315,03	11.545,71	523
15	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	58.100,00	0,00	58.100,00	59.967,37	-1.867,37	53
16	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	141.258,98	0,00	141.258,98	166.891,99	-25.633,01	54
	darunter:						
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	541
	17.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	17.3 Gewerbesteuerumlage	5.175,49	0,00	5.175,49	5.175,49	0,00	5431
	17.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	90.448,37	0,00	90.448,37	116.081,38	-25.633,01	54421
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	45.635,12	0,00	45.635,12	45.635,12	0,00	54422
	17.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5443
	17.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	18.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	18.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	18.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	18.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	18.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	18.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	18.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	18.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	18.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.541,02	0,00	5.541,02	5.541,02	0,00	57
	darunter:						
	19.1 Zinsaufwendungen	5.439,52	0,00	5.439,52	5.439,52	0,00	571-578
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	101,50	0,00	101,50	101,50	0,00	579
20	– Sonstige laufende Aufwendungen	18.083,02	0,00	18.083,02	16.221,58	1.861,44	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	333.700,00	0,00	333.700,00	342.316,40	-8.616,40	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	
26	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in	Kontonummer
		2014		2014	2014	2014	
		in €					
		1	2	3	4	5	
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	22.600,00	0,00	22.600,00	3.844,86	18.755,14	
	nachrichtlich:						
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				-53.169,75		
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)				-49.324,89		

Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	Allgemeine Finanzwirtschaft					
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	184.641,22	0,00	184.641,22					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	85.552,99	27.328,87	58.224,12					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.209,41	16.209,41	0,00					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.743,62	42.743,62	0,00					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00					
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00					
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00					
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	335,60	0,00	335,60					
10	+ Sonstige laufende Erträge	16.678,42	6.258,61	10.419,81					
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	346.161,26	92.540,51	253.620,75					
12	– Personalaufwendungen	33.035,88	33.035,88	0,00					
13	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00					
14	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.658,56	60.658,56	0,00					
15	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	59.967,37	59.883,99	83,38					
16	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00					
17	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	166.891,99	0,00	166.891,99					
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00					
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.541,02	0,00	5.541,02					
20	– Sonstige laufende Aufwendungen	16.221,58	16.209,22	12,36					
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	342.316,40	169.787,65	172.528,75					
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	3.844,86	-77.247,14	81.092,00					
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00					
24	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00					
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	3.844,86	-77.247,14	81.092,00					
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00					
27	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00					
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	3.844,86	-77.247,14	81.092,00					

Übersicht über die Teilfinanzrechnung								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	Allgemeine Finanzwirtschaft	in €			
					1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	189.598,88	0,00	189.598,88				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	58.188,51	0,00	58.188,51				
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.520,36	16.520,36	0,00				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.318,64	43.318,64	0,00				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.526,07	0,00	1.526,07				
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00				
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00				
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.707,32	5,08	1.702,24				
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	7.818,25	7.818,25	0,00				
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	318.678,03	67.662,33	251.015,70				
11	– Personalauszahlungen	33.035,88	33.035,88	0,00				
12	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00				
13	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.762,63	72.762,63	0,00				
14	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	166.944,98	0,00	166.944,98				
15	– Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00				
16	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.476,52	0,00	5.476,52				
17	– Sonstige laufende Auszahlungen	14.828,22	14.828,22	0,00				
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	293.048,23	120.626,73	172.421,50				
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	25.629,80	-52.964,40	78.594,20				
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00				
21	– Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00				
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	25.629,80	-52.964,40	78.594,20				
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00				
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	25.629,80	-52.964,40	78.594,20				
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.140,66	0,00	6.140,66				
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00				
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00				
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00				
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00				
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00				
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00				
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00				
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	6.140,66	0,00	6.140,66				
32	– Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00				
33	– Auszahlungen für Sachanlagen	1.199,81	1.199,81	0,00				
34	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00				
35	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00				
36	– Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00				
37	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00				
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.199,81	1.199,81	0,00				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	4.940,85	-1.199,81	6.140,66				

Übersicht über die Teilfinanzrechnung								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	Allgemeine Finanzwirtschaft				
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summer der Nummern 22.2 und 39)	30.570,65	-54.164,21	84.734,86				

Forderungsübersicht											
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			Nominalwert	Kumulierte Abzinsung zum Ende 2014	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2014	Bilanzwert zum Ende 2014	Bilanzwert zum Ende 2013		
		davon mit einer Restlaufzeit									
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €						
		2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	11.201,78	0,00	0,00	11.201,78	0,00	3.897,76	7.304,02	4.436,64
	darunter:										
	a) Gebührenforderungen	3.417,51	0,00	0,00	3.417,51	0,00	3.000,49	417,02	180,41		
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	c) Steuerforderungen	7.741,29	0,00	0,00	7.741,29	0,00	897,27	6.844,02	731,50		
	darunter:										
	aa) Grundsteuer	2.055,75	0,00	0,00	2.055,75	0,00	808,38	1.247,37	479,81		
	bb) Gewerbesteuer	5.155,88	0,00	0,00	5.155,88	0,00	0,00	5.155,88	12,00		
	cc) Sonstige	529,66	0,00	0,00	529,66	0,00	88,89	440,77	239,69		
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	42,98	0,00	0,00	42,98	0,00	0,00	42,98	3.524,73		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89,55	0,00	0,00	89,55	0,00	28,19	61,36	566,72		
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.148,50		
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.148,50		
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	992,77	0,00	0,00	992,77	0,00	0,00	992,77	5,08		
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.284,10	0,00	0,00	12.284,10	0,00	3.925,95	8.358,15	8.156,94		

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2014 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2014 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezem- ber 2014	Stand zum 31. Dezember 2014 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2013 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	254.310,38	0,00	0,00	254.310,38	0,00	254.310,38		256.999,04	
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	254.310,38	0,00	0,00	254.310,38	0,00	254.310,38		256.999,04	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		280,13	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		786,47	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	122.153,75	0,00	0,00	122.153,75	0,00	122.153,75		160.451,46	
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	112.550,45	0,00	0,00	112.550,45	0,00	112.550,45		138.904,49	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	9.603,30	0,00	0,00	9.603,30	0,00	9.603,30		21.546,97	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	550,17	0,00	0,00	550,17	0,00	550,17		589,21	
	Summe der Verbindlichkeiten	377.014,30	0,00	0,00	377.014,30	0,00	377.014,30		419.106,31	

Anlagenübersicht 2014

02 Gemeinde Cammin

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplanmäßige Abschreibungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2013 ¹	Zugänge in 2014	Abgänge in 2014	Umb- chungen in 2014	Stand zum 31.12.2014	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2013	Zuschrei- bungen in 2014	Abschrei- bungen in 2014	Umb- chungen in 2014	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2014	Restbuch- werte am Ende 2014	Restbuch- werte am Ende 2013	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert		
		in €																
Anlagenübersicht																		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																		
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
	Summe immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
1.2 Sachanlagen																		
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.237,88	366,81	0,00	0,00	72.604,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.604,69	72.237,88	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	422.086,06	0,00	0,00	0,00	422.086,06	230.733,91	0,00	6.983,55	0,00	0,00	237.717,46	184.368,60	191.352,15	1,65 %	43,68 %	0,00	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.706.666,85	36.668,36	0,00	0,00	1.743.335,21	732.355,82	0,00	48.354,53	0,00	0,00	780.710,35	962.624,86	974.311,03	2,77 %	55,21 %	0,00	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	20.573,18	0,00	0,00	0,00	20.573,18	15.544,11	0,00	3.542,33	0,00	0,00	19.086,44	1.486,74	5.029,07	17,21 %	7,22 %	0,00	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.427,90	833,00	0,00	0,00	15.260,90	2.160,00	0,00	1.003,58	0,00	0,00	3.163,58	12.097,32	12.267,90	6,57 %	79,27 %	0,00	
1.2.9	Pflanzen und Tiere	49.497,45	0,00	0,00	0,00	49.497,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.497,45	49.497,45	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
	Summe Sachanlagen	2.285.490,32	37.868,17	0,00	0,00	2.323.358,49	980.793,84	0,00	59.883,99	0,00	0,00	1.040.677,83	1.282.680,66	1.304.696,48				0,00
1.3 Finanzanlagen																		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	18.349,74	0,00	0,00	0,00	18.349,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.349,74	18.349,74	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	

Anlagenübersicht 2014

02 Gemeinde Cammin

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplanmäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2013 ¹	Zugänge in 2014	Abgänge in 2014	Umb- chungen in 2014	Stand zum 31.12.2014	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2013	Zuschrei- bungen in 2014	Abschrei- bungen in 2014	Umb- chungen in 2014	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2014	Restbuch- werte am Ende 2014	Restbuch- werte am Ende 2013	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz		Durchschnitt- licher Restbuchwert
		in €															
Summe Finanzanlagen		18.349,74	0,00	0,00	0,00	18.349,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.349,74	18.349,74			0,00	
Summe Anlagevermögen		2.303.840,06	37.868,17	0,00	0,00	2.341.708,23	980.793,84	0,00	59.883,99	0,00	0,00	1.040.677,83	1.301.030,40	1.323.046,22			0,00
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	964.332,56	3.724,24	0,00	0,00	968.056,80	-442.491,13	0,00	-27.372,26	0,00	0,00	-469.863,39	-498.193,41	-521.841,43	-2,82 %	-51,46 %	0,00
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		964.332,56	3.724,24	0,00	0,00	968.056,80	-442.491,13	0,00	-27.372,26	0,00	0,00	-469.863,39	-498.193,41	-521.841,43			0,00

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	186.900	169.787,65	0,00
	Allgemeine Finanzwirtschaft	146.800	172.528,75	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	333.700	342.316,40	0,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	128.800	120.626,73	0,00
	Allgemeine Finanzwirtschaft	146.800	172.421,50	0,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	275.600	293.048,23	0,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	2.700	1.199,81	0,00
	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0,00	0,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.700	1.199,81	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	282.500	290.081,98	0,00
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	0	0,00	0,00
	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.700	6.140,66	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.700	6.140,66	0,00
		genehmigte Festsetzung 2014	davon im 2014 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	0	0,00	0,00
	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2015	Planungsdaten 2016	Planungsdaten 2017	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
		in €			
im Haushaltsjahr 2011	0	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2012	0	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2013	0	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2014	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Anhang

zum Jahresabschluss
für das Haushaltsjahr 2014

Gemeinde Cammin

A. Allgemeines	20
A.1 Rechtliche Grundlagen	20
A.2 Gliederung	20
A.3 Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	20
B. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz	21
B.1 Anlagevermögen	22
B.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	23
B.1.2 Sachanlagevermögen	23
B.1.3 Finanzanlagen	23
B.2 Umlaufvermögen	23
B.2.1 Vorräte	23
B.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	24
B.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	24
B.2.4 Liquide Mittel	24
B.2.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	24
B.3 Eigenkapital	24
B.3.1 Kapitalrücklage	24
B.3.2 Ergebnisrücklagen	25
B.3.2.1 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	25
B.3.2.2 Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	25
B.3.2.3 Ergebnisvortrag	25
B.4 Sonderposten	25
B.4.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	25
B.5 Rückstellungen	26
B.6 Verbindlichkeiten	26
B.7 Passive Rechnungsabgrenzung	26
C. Teilhaushalte	27
C.1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt	27
C.2 Allgemeine Finanzwirtschaft	27
D. Sonstige Angaben	28
D.1 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer	28
D.2 Mitgliedschaften und Anteile an Organisationen	29
D.3 Sonstige wesentliche Verträge	29
D.4 Konzessionsverträge	29
D.5 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	29
D.6 Personalbestand	30
D.7 Noch nicht erhobene Abgaben	30

A. Allgemeines

A.1 Rechtliche Grundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 der Gemeinde Cammin wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

A.2 Gliederung

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

A.3 Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

B. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz

Bilanz zum 31.12.2014				
Posten	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung
		in €		
	AKTIVA			
1	Anlagevermögen	1.323.046,22	1.301.030,40	-22.015,82
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	1.304.696,48	1.282.680,66	-22.015,82
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.237,88	72.604,69	366,81
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	191.352,15	184.368,60	-6.983,55
1.2.4	Infrastrukturvermögen	974.311,03	962.624,86	-11.686,17
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1,00	1,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.029,07	1.486,74	-3.542,33
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.267,90	12.097,32	-170,58
1.2.9	Pflanzen und Tiere	49.497,45	49.497,45	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	18.349,74	18.349,74	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	18.349,74	18.349,74	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	8.156,94	8.358,15	201,21
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.156,94	8.358,15	201,21
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	4.436,64	7.304,02	2.867,38
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	566,72	61,36	-505,36
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	3.148,50	0,00	-3.148,50
2.2.6.1	Forderungen gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	3.148,50	0,00	-3.148,50
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	5,08	992,77	987,69
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	571,20	571,20
3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	571,20	571,20
4.	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41

Bilanz zum 31.12.2014				
Posten	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung
		in €		
	PASSIVA			
1	Eigenkapital	385.267,94	429.731,43	44.463,49
1.1	Kapitalrücklage	438.437,69	479.056,32	40.618,63
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	435.261,29	473.455,72	38.194,43
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	3.176,40	5.600,60	2.424,20
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	-66.688,15	-53.169,75	13.518,40
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	13.518,40	3.844,86	-9.673,54
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten	526.325,24	503.214,02	-23.111,22
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	521.841,43	498.193,41	-23.648,02
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	521.841,43	498.193,41	-23.648,02
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	4.483,81	5.020,61	536,80
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3	Rückstellungen	503,67	0,00	-503,67
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	503,67	0,00	-503,67
4	Verbindlichkeiten	419.106,31	377.014,30	-42.092,01
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	256.999,04	254.310,38	-2.688,66
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	256.999,04	254.310,38	-2.688,66
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	280,13	0,00	-280,13
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	786,47	0,00	-786,47
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	160.451,46	122.153,75	-38.297,71
4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	138.904,49	112.550,45	-26.354,04
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	21.546,97	9.603,30	-11.943,67
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	589,21	550,17	-39,04
5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige	0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41

B.1 Anlagevermögen

1.301.030,40 EUR

Die Aufstellung des Anlagevermögens ist aus der in Anlage beigefügten Anlagenübersicht ersichtlich.

B.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde hat keine immateriellen Vermögensgegenstände in der Bilanz ausgewiesen.
Die Gemeinde Cammin verfügt über keine eigene Verwaltung. Die Geschäfte der laufenden Verwaltung übernimmt die Stadt Burg Stargard als geschäftsführende Gemeinde des gesamten Amtsbereiches. Demzufolge gibt es keine Lizenzen für genutzte Software.

B.1.2 Sachanlagevermögen

1.282.680,66 EUR

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur bzw. körperliche Inventur erfasst und in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.
Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen und Anschaffungskostenminderungen (Skonti, Boni, sonstige Nachlässe) von den Anschaffungskosten abgesetzt.
Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 1.000 € (netto) nicht übersteigen, wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben und im Zugangsjahr in Abgang gestellt.
Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Die letzte körperliche Bestandsaufnahme erfolgte mit Stichtag 31.10.2010, Abgänge wurden mitgeteilt und Zugänge über die jeweilige Rechnung eingebucht.
Das Sachanlagevermögen wurde in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.
Für Zugänge und Abgänge wurden im Zugangs- bzw. Abgangsjahr die Abschreibungen zeitanteilig berechnet.

Folgende Sachanlagen wurden im Jahr 2014 angeschafft:

Lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014
1	114011401 Erwerb Grund und Boden	366,81
2	281011401 Energiesäule Festplatz	833,00

Durch eine Korrektur der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2011 des Anlagegutes 00000172 Brücke Cammin war ein Zugang in Höhe von 36.668,36 EUR zu berücksichtigen.

B.1.3 Finanzanlagen

18.349,74 EUR

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst.
Sie wurden in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.
Bei den Finanzanlagen handelt es sich um die Anteile am Kommunalen Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG (Beleg siehe EÖB Cammin).

B.2 Umlaufvermögen

8.358,15 EUR

B.2.1 Vorräte

Die Gemeinde Cammin besitzt keine Vorräte, da die angeschafften Bestände sofort als Aufwand verbucht werden.

B.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

8.358,15 EUR

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen. Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Geschäftsbuchführung.

B.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Gemeinde Cammin verfügt nicht über Wertpapiere des Umlaufvermögens.

B.2.4 Liquide Mittel

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Burg Stargard sind durch Haupt- und Zeitbuch des letzten Tagesabschlusses 2014 nachgewiesen.

B.2.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

571,20 EUR

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet die Rechnungsabgrenzung für den Winterdienst. Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich im Jahr 2014 von 0,00 EUR auf 571,20 EUR erhöht.

B.3 Eigenkapital

429.731,43 EUR

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

B.3.1 Kapitalrücklage

479.056,32 EUR

Die Kapitalrücklage hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

Allgemeine Kapitalrücklage**AB: 435.261,29 EUR**

Korrektur Eröffnungsbilanz 1.1.2011 Berichtigung AU 2010

1.526,07 EUR

Korrektur Eröffnungsbilanz 1.1.2011 lt. üöPrüfung

36.668,36 EUR

Saldo

38.194,43 EUR

EB: 473.455,72 EUR**Zweckgebundene Kapitalrücklage****AB: 3.176,40 EUR**

Zuführung investiv gebundene Schlüsselzuweisungen 2014

2.424,20 EUR

EB: 5.600,60 EUR

B.3.2 Ergebnismrücklagen**B.3.2.1 Zweckgebundene Ergebnismrücklagen**

Zweckgebundene Ergebnismrücklagen hatte die Gemeinde Cammin nicht zu bilden.

B.3.2.2 Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich hatte die Gemeinde Cammin nicht zu bilden.

B.3.2.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	43.481,17 EUR
Ergebnis des Haushaltsjahres 2012	-110.169,32 EUR
Ergebnis des Haushaltsjahres 2013	13.518,40 EUR
Ergebnisvortrag zum 31.12.2014	-53.169,75 EUR
Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	3.844,86 EUR

Der Ergebnisvortrag in das Jahr 2015 findet für die Gemeinde Cammin nicht statt, da auf Grund der Gebietsreform ab 1.1.2015 die Stadt Burg Stargard Rechtsnachfolger ist.

B.4 Sonderposten

503.214,02 EUR

B.4.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

498.193,41 EUR

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

B.4.1.1 Zuwendungen

498.193,41 EUR

Die Gemeinde Cammin erhielt im Haushaltsjahr 2014 Zuwendungen, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Stand 01.01.2014	521.841,43 EUR
Zugänge	3.724,24 EUR
Abgänge	0,00 EUR
Abgelaufene Afa auf Abgänge	0,00 EUR
Zuschreibungen	0,00 EUR
Auflösung	27.372,26 EUR
Stand 31.12.2014	<u>498.193,41 EUR</u>

B.4.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Gemeinde Cammin hat keine Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten darzustellen.

B.4.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Die Gemeinde Cammin hatte keine Anzahlungen für Anlagevermögen erhalten. Ein Sonderposten war demzufolge nicht zu bilden.

B.4.1.4 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

5.020,61 EUR

Nach § 39 GemHVO-Doppik sind Kostenüberdeckungen für Einrichtungen, die in der Regel aus Entgelten finanziert werden (kostenrechnende Einrichtungen) auszugleichen. Es ist in entsprechender Höhe ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen.

Die Gemeinde Cammin hatte für das Haushaltsjahr 2014 eine Zuführung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich des Wasser- und Bodenverbandes zum Ausgleich von Unterdeckungen in Höhe von 536,80 EUR vorzunehmen. Zum Ende des Jahres 2014 hat dieser Sonderposten damit einen Bestand in Höhe von 5.020,61 EUR.

B.5 Rückstellungen

Die Rückstellungen in Höhe von 503,67 EUR aus dem anhängigen Gerichtsverfahren der Stadt Burg Stargard gegen die amtsangehörigen Gemeinden wegen Forderungen aus dem Schullastenausgleich wurden auf Grund der Gebietsreform mit der Stadt Burg Stargard aufgelöst.

B.6 Verbindlichkeiten

377.014,30 EUR

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen. Der Nachweis der Verbindlichkeiten erfolgte durch eine OP-Liste aus der Geschäftsbuchführung. (siehe auch Verbindlichkeitenübersicht)

B.7 Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten hatte die Gemeinde Cammin nicht auszuweisen.

C. Teilhaushalte

C.1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt

Die Gemeinde hat die Produkte

- 11100 Verwaltungssteuerung / Gemeindeorgane
- 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
- 11403 Bauhof
- 11405 Sonstige zentrale Dienste
- 12600 Brandschutz
- 21101 Grundschulen (Schullastenausgleich)
- 21501 Regionale Schule (Schullastenausgleich)
- 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 36200 Jugendarbeit
- 36500 Tageseinrichtungen für Kinder
- 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit (Spielplätze)
- 42400 Sportstätten und Bäder
- 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- 52200 Wohnungsbauförderung
- 53800 Abwasserbeseitigung
- 54000 Konzessionsabgaben
- 54100 Gemeindestraßen
- 54500 Straßenreinigung, Winterdienst
- 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz (Wasser- und Bodenverband)
- 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

im Teilhaushalt „Hauptamt/Finanzen/Bau- und Ordnungsamt“ zusammengefasst. Die Verantwortung für den Teilhaushalt tragen Frau Marion Franke, Frau Jana Linscheidt und Herr Tilo Granzow.

Die Bildung des Teilhaushaltes 1 ist unverändert.

Der Anteil von Erträgen aus dem Teilhaushalt 1 an den Gesamterträgen beträgt 92.540,51 EUR. Dies entspricht 26,73 Prozent.

Der Anteil von Aufwendungen des Teilhaushaltes 1 zu den Gesamtaufwendungen beträgt 169.787,65 EUR. Dies entspricht 49,59 Prozent.

Es wurden keine internen Leistungen verrechnet.

Im Teilhaushalt 1 wurden in der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit im Vergleich zum Planansatz 5.159,49 EUR Mindererträge erzielt. Dies ist hauptsächlich auf die Mindererträge bei den Konzessionsabgaben im Produkt 54000 zurückzuführen.

Im Teilhaushalt 1 waren im Vergleich zum Planansatz 17.028,97 Minderaufwendungen bei den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit Position 21 zu tätigen, die sich in der Hauptsache aus Minderaufwendungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergeben.

Im Ergebnis schließt der Teilhaushalt 1 „Hauptamt“ mit einem Fehlbetrag in Höhe von 77.247,14 EUR, also um 11.869,48 EUR niedriger ab als geplant.

In der Teilfinanzrechnung des Teilhaushaltes 1 ergibt sich gegenüber dem Plan ein um 7.035,79 EUR verbesserter Finanzmittelfehlbetrag.

Auszahlungen für Investitionen wurden in Höhe von 1.199,81 EUR getätigt.

C.2 Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Gemeinde hat die Produkte

- 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

im Teilhaushalt „Allgemeine Finanzwirtschaft“ zusammengefasst. Die Verantwortung für den Teilhaushalt trägt Frau Jana Linscheidt.

Die Bildung dieses Teilhaushaltes ist unverändert.

Der Anteil von Erträgen aus dem Teilhaushalt 2 an den Gesamterträgen beträgt 253.620,75 EUR.

Dies entspricht 73,26 Prozent.

Der Anteil von Aufwendungen des Teilhaushaltes 2 zu den Gesamtaufwendungen beträgt

172.528,75 EUR. Dies entspricht 50,40 Prozent.

Es wurden keine internen Leistungen verrechnet.

Der Teilhaushalt 2 weist in der Teilergebnisrechnung Mindererträge bei ordentlichen Erträgen aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 4.979,25 EUR aus. Die Mindererträge resultieren aus Mindererträgen bei der Gewerbesteuer.

Bei den ordentlichen Aufwendungen kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 25.645,37 EUR.

Dies hängt hauptsächlich mit Mehraufwendungen bei der Kreisumlage (Produkt 61100) zusammen.

In der Teilfinanzrechnung wird ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 84.734,86 EUR ausgewiesen. Dies stellt eine negative Abweichung zum Plan in Höhe von 29.731,20 EUR dar.

Auszahlungen für Investitionen wurden nicht getätigt.

D. Sonstige Angaben

D.1 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern – ZMV – versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg – Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 8. Satzungsänderung vom 1. Dezember 2009 (AmtsBl. M-V/AAz. 2010 S. 673).

Die Zusatzversorgungskasse hat die Aufgabe, den Arbeitnehmern ihrer Mitglieder im Rahmen der Satzung eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Die Leistungen aus der Zusatzversorgung bemessen sich nach dem Stand der erreichten Anwartschaft entsprechend dem jeweiligen Versorgungspunktekonto der Versicherten.

Die zur Finanzierung der Leistungen und Aufwendungen benötigten Mittel werden im Rahmen der so genannten Kombinationsfinanzierung durch Umlagen und Zusatzbeiträge der Mitglieder sowie aus den Kapitalerträgen aufgebracht. Die Arbeitnehmer beteiligen sich mit einem tariflich bestimmten Arbeitnehmerbeitrag an der Finanzierung.

Die Höhe des Umlage- und Zusatzbeitragssatzes beträgt im Jahr 2014 insgesamt 5,3% der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte.

In der folgenden Übersicht werden die Anteile der Arbeitnehmer und die Anteile des Arbeitgebers dargestellt.

Jahr	Umlage			Zusatzbeitrag		
	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	gesamt	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	gesamt
2011	1,3 v. H.	--	1,3 v. H.	2,00 v. H.	2,00 v. H.	4,00 v. H.
2012	1,3 v. H.	--	1,3 v. H.	2,00 v. H.	2,00 v. H.	4,00 v. H.
2013	1,3 v. H.	--	1,3 v. H.	2,00 v. H.	2,00 v. H.	4,00 v. H.
2014	1,3 v. H.	--	1,3 v. H.	2,00 v. H.	2,00 v. H.	4,00 v. H.

Die umlagepflichtigen Löhne und Gehälter beliefen sich im Haushaltsjahr 2014 auf 7.602,65 EUR (Haushaltsjahr 2013 – 18.153,67 EUR).

Die Gemeinde Cammin zahlte im Haushaltsjahr 2014 insgesamt an die Versorgungskasse Umlagen in Höhe von 98,83 EUR sowie Zusatzbeiträge von 304,11 EUR. Im Haushaltsvorjahr 2013 zahlte die Stadt Umlagen in Höhe von 236,00 EUR und Zusatzbeiträge von 726,15 EUR.

D.2 Mitgliedschaften und Anteile an Organisationen

Die Gemeinde Cammin ist Mitglied bzw. hat Anteile in folgender Organisation:

Mitgliedschaften:

Name der Organisation	Leistungen / Jahr
Städte- und Gemeindetag	278,08 EUR
Gesamt	278,08 EUR

Anteile:

Name	Bilanzwert (Anteil am Eigenkapital)
Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.ON edis AG	18.349,74 EUR
Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee	0,00 EUR
Gesamt	18.349,74 EUR

D.3 Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Cammin hat einen wesentlichen Vertrag über eine jährliche Leistung von mindestens 1.000 EUR abgeschlossen. Es handelt sich dabei um den Winterdienstvertrag Trikoland mit einer jährlichen Leistung in Höhe von 4.760,00 EUR.

D.4 Konzessionsverträge

Die Gemeinde Cammin hat mit der E.ON edis AG mit dem Sitz in Fürstenwalde und der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH mit Sitz in Neubrandenburg Konzessionsverträge abgeschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

D.5 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Die Gemeinde Cammin hat keine kommunalen Bürgschaften übernommen. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten betreffen ausschließlich Bürgschaften.

D.6 Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
Beamte	0
- davon auf Probe ernannt	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
Arbeitnehmer	1
- davon teilzeitbeschäftigt	1
- davon Freizeitphase Altersteilzeit	0
Gesamt	1
Bedienstete im Vorbereitungsdienst	
Auszubildende	0
Gesamt	0
Beamte im Erziehungsurlaub	0
Arbeitnehmer im Erziehungsurlaub	0
Gesamt	0
Leiharbeiter	0

D.7 Noch nicht erhobene Abgaben**Straßenausbaubeiträge/Anschlussbeiträge:**

Die Gemeinde Cammin hat keine Straßenausbaubeiträge/Anschlussbeiträge zu erheben.

Burg Stargard, 19.05.2017

Lorenz

Bürgermeister

Rechenschaftsbericht

zum Jahresabschluss
für das Haushaltsjahr 2014

Gemeinde Cammin

Allgemeines	34
1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	34
1.2 Statistische Angaben	34
1.2.1 Einwohnerentwicklung	34
1.2.2 Gewerbeentwicklung	35
1.3 Organisation der Gemeinde	35
1.4 Rahmenbedingungen der Gemeinde	36
1.5 Verlauf der Haushaltswirtschaft	36
1.6 Haushaltssicherungskonzept	37
2 Ergebnisrechnung	37
2.1 Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten	37
2.2 Erläuterungen zu signifikanten Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches	39
2.2.1 Steuern	39
2.2.2 Gebühren und ähnliche Entgelte	40
2.2.3 Zuwendungen und Umlagen	40
2.2.4 Personalaufwendungen	41
2.2.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41
2.2.6 Transferaufwendungen	42
2.2.7 Abschreibungen	42
2.2.8 Zinsen	42
2.3 Haushaltsausgleich	43
3 Finanzrechnung	43
3.1 Übersicht über die Ein- und Auszahlungen nach Schwerpunkten	43
3.2 Erläuterungen zu signifikanten Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches	44
3.2.1 Entwicklung laufende Verwaltungstätigkeit	44
3.2.2 Investitionstätigkeit	45
3.2.2.1 Entwicklung Investitionstätigkeit	45
3.2.2.2 Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich	46
3.2.3 Finanzierungstätigkeit	46
3.2.3.1 Entwicklung der Investitionskredite	46
3.2.3.2 Entwicklung der Zinseinzahlungen und -auszahlungen	46
3.2.4 Kassenkredite	47
3.3 Haushaltsausgleich	47
4 Vermögensrechnung / Bilanz	47
4.1 Die Drei-Komponenten-Rechnung	47
4.2 Entwicklung der Bilanz	48
5 Kennzahlen	50
5.1 Die Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen	50
5.2 Kennzahlen zur Ergebnisrechnung	50
5.2.1 Ordentliches Jahresergebnis pro Einwohner	50
5.2.2 Steuer-Ertrags-Quote	50
5.2.3 Zuwendungs-Ertrags-Quote	50
5.2.4 Gebühren-Ertrags-Quote	51
5.2.5 Personal-Aufwands-Quote	51
5.2.6 Versorgungs-Aufwands-Quote	51
5.2.7 Sach-und-Dienstleistungs-Aufwands-Quote	51
5.2.8 Transfer-Aufwands-Quote	52
5.2.9 Abschreibungs-Aufwands-Quote	52
5.2.10 Zins-Aufwands-Quote	52
5.3 Kennzahlungen zur Finanzrechnung	53
5.3.1 Dynamischer Verschuldungsgrad (Nettoverschuldung)	53
5.3.2 Verschuldung pro Kopf	53
5.3.3 Anlagendeckungsgrad I (AnD1) und II (AnD2)	53
5.4 Kennzahlen zur Vermögensrechnung	54
5.4.1 Kennzahlen zur Vermögensstruktur	54

5.4.1.1	Anlagenintensität	54
5.4.1.2	Infrastrukturintensität	54
5.4.1.3	Finanzvermögensintensität	54
5.4.1.4	Investitionsdeckung	54
5.4.1.5	Vermögensdeckungs-Quote III	55
5.4.2	Kennzahlen zur Kapitalstruktur	55
5.4.2.1	Eigenkapital pro Kopf	55
5.4.2.2	Eigenkapital-Quote I	55
5.4.2.3	Eigenkapital-Quote II	55
5.4.2.4	Fehlbetrags-Quote	56
5.4.2.5	Fremdkapital-Quote II	56
6	Chancen und Risiken	56

Allgemeines

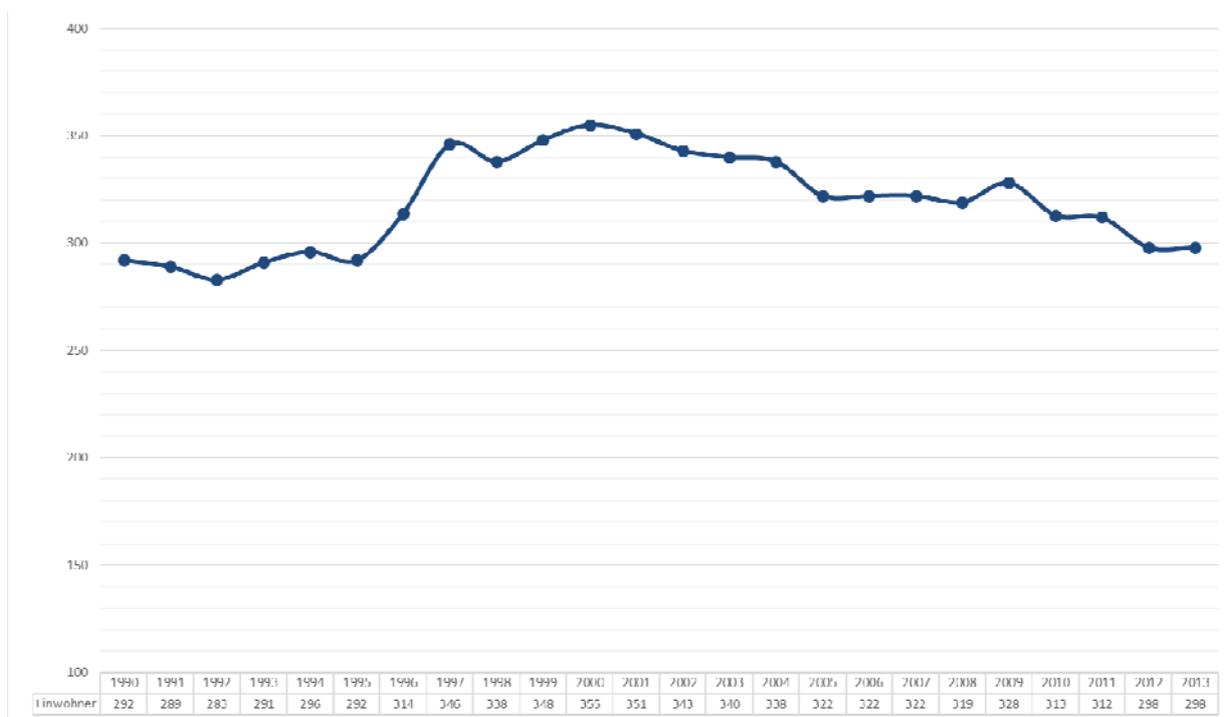
1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

Gemäß § 49 GemHVO-Doppik sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben. Außerdem enthält der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. In der Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden. Der Rechenschaftsbericht soll auch auf Vorgänge von besonderer Bedeutung eingehen, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind. Des Weiteren sind Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde darzulegen.

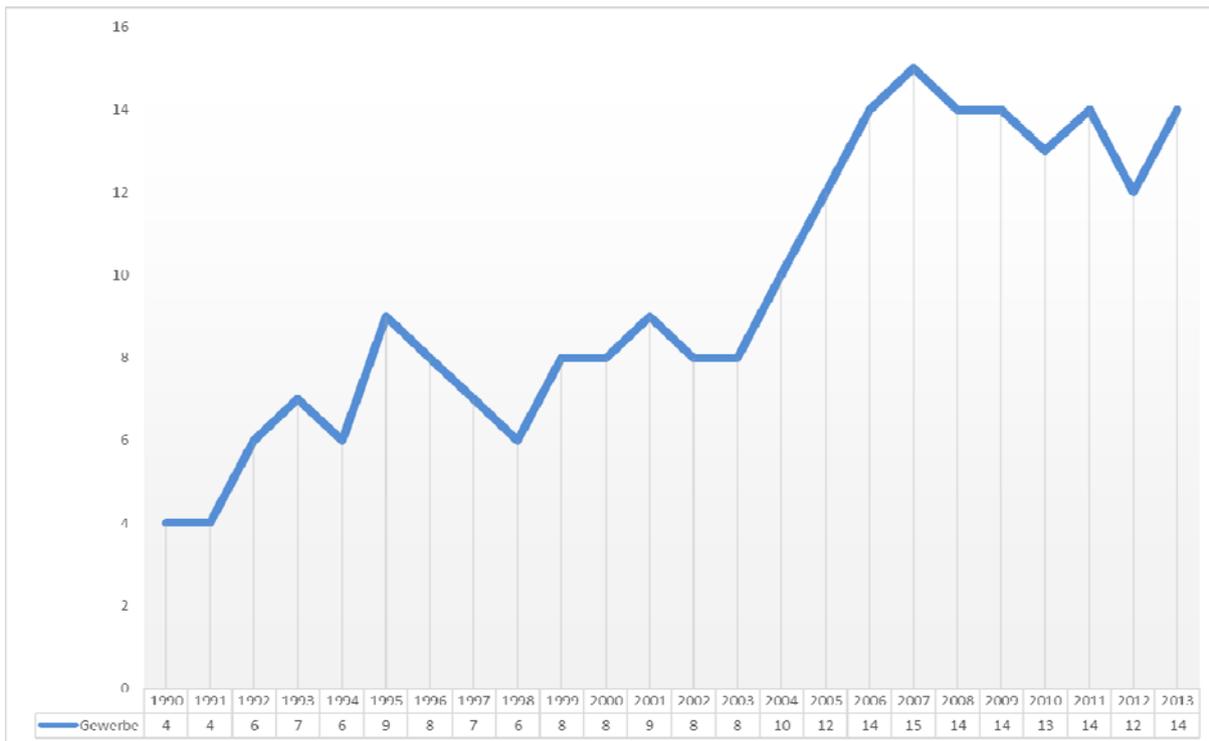
Der Rechenschaftsbericht zum 31.12.2014 der Gemeinde Cammin wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

1.2 Statistische Angaben

1.2.1 Einwohnerentwicklung



1.2.2 Gewerbeentwicklung



1.3 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Cammin ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Stargarder Land. Dem Amt Stargarder Land gehören weiterhin folgende Gemeinden an:

- Cölpin
- Holldorf
- Groß Nemerow
- Pragsdorf
- Lindetal

und die Stadt Burg Stargard als geschäftsführende Gemeinde nach § 126 Abs. 1 Satz 3 KV M-V. Die Gemeinde Cammin ist Teil des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.

Die Organe der Gemeinde

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Cammin ist Frau Annett Stern.

Die Gemeindevertretung setzt sich wie folgt zusammen:

Frau Annett Stern (Bürgermeisterin)
 Herr Edgar Ebert (1. Stellvertreter)
 Herr Norbert Kinder (2. Stellvertreter)
 Herr Uwe Berke
 Herr Wolfgang Fischbach
 Frau Karola Seidel
 Herr Andreas Stern

Die Verwaltungsangelegenheiten werden durch die geschäftsführende Gemeinde - Stadt Burg Stargard - erledigt.

Der Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde - Stadt Burg Stargard - Herr Tilo Lorenz nimmt die Aufgaben des Leitenden Verwaltungsbeamten wahr.

Der Amtsvorsteher ist Herr Joachim Jünger.

Der Aufbau der Stadtverwaltung stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung der Fachämter

Zuständigkeiten der Fachämter

Hauptamt

Leiterin: Frau Marion Franke

Bürgermeisterbüro, Personal, Archiv,
Soziales, Kultur und Kindergarten, Standesamt,
Wirtschaftsförderung

Bau- und Ordnungsamt

Ordnungsamt, Bau- und Liegenschaftsamt,
Leiter: Herr Tilo Granzow Bestattungswesen, Brandschutz,
Stadtsanierung, Straßenunterhaltung,
Winterdienst

Finanzen

Kämmerei, Steueramt, Kasse, Wohngeld,
Leiterin: Frau Jana Linscheidt Gewerbe und Vollstreckung

Der Personalrat besteht aus 3 Mitgliedern. Den Vorsitz hat Herr Christian Walter.

1.4 Rahmenbedingungen der Gemeinde

Standortvorteile für die Bevölkerung

Zur Gemeinde Cammin gehören seit 1960 die Orte Godenswege und Riepke. In allen 3 Orten sind in den letzten Jahren zahlreiche Straßen, wie in 2002 die Feldstraße und die Hauptstraße in Cammin sowie die Gehwege und Straßenbeleuchtung erneuert worden.

Die Bahnstrecke Berlin – Stralsund tangiert die Ortschaft, in der regelmäßig die Züge halten. Durch die Umgestaltung alter Gebäude am Camminer See entstand für die ortsansässigen Vereine das Vereinshaus. Anglerverein, Freiwillige Feuerwehr mit Jugendwehr haben so das Vereinsleben aktiviert und ausgebaut.

Cammin bietet darüber hinaus auch viele Sehenswürdigkeiten, wie die im 13. Jahrhundert erbaute Kirche oder das 1862 erbaute Torhaus welches unter Denkmalschutz steht.

Ein beliebtes Ausflugsziel ist der Camminer See sowie die schöne Parkanlage in Godenswege, Cammin und Riepke gelten durch die 4 Bungalowsiedlungen als idealer Erholungsstandort.

Partnerschaften mit anderen Städten und Gemeinden bestehen nicht.

1.5 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Der Haushalt 2014 der Gemeinde Cammin wurde durch die Gemeindevertretung am 18.03.2013 (Doppelhaushalt 2013/2014) beschlossen und durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 22.05.2013 genehmigt. Die Bekanntmachung erfolgte am 29.06.2013 in der Stargarder Zeitung.

Gegenüber den Plansätzen im Haushaltsplan zeigt der Jahresabschluss Abweichungen.

Die Plansätze wurden in den Bereichen Aufwendungen und Auszahlungen um 8.613,40 EUR (ER) bzw. 17.414,29 EUR (FR) überschritten. Bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen wurden Mehraufwendungen in Höhe von 25.633,01 EUR getätigt. Diese Mehraufwendungen resultieren aus den erhöhten Aufwendungen bei der Kreisumlage. Der zu geringe Planansatz ist durch den Doppelhaushalt und die stark gestiegenen Umlagegrundlagen entstanden.

In den Bereichen Erträge und Einzahlungen wurden die Planansätze aufgrund verminderter Steuern 8.358,78 EUR und Schlüsselzuweisungen Erträge 5.447,01 EUR unterschritten.

Im Haushaltsplan 2014 war eine Entnahme aus der Kapitalrücklage nicht geplant. Eine Entnahme fand im Jahresabschluss nicht statt, da kein Fehlbetrag bestand.

Der geplante Finanzmittelüberschuss in Höhe von 53.266,06 EUR war um 22.695,41 EUR geringer, so dass sich ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 30.570,65 EUR ergab. Zuzüglich der zu leistenden Tilgungen in Höhe von 4.166,06 EUR und der durchlaufenden Gelder in Höhe von -50,55 EUR ergibt sich eine Veränderung (Verringerung) der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Höhe von 112.550,45 EUR.

1.6 Haushaltssicherungskonzept

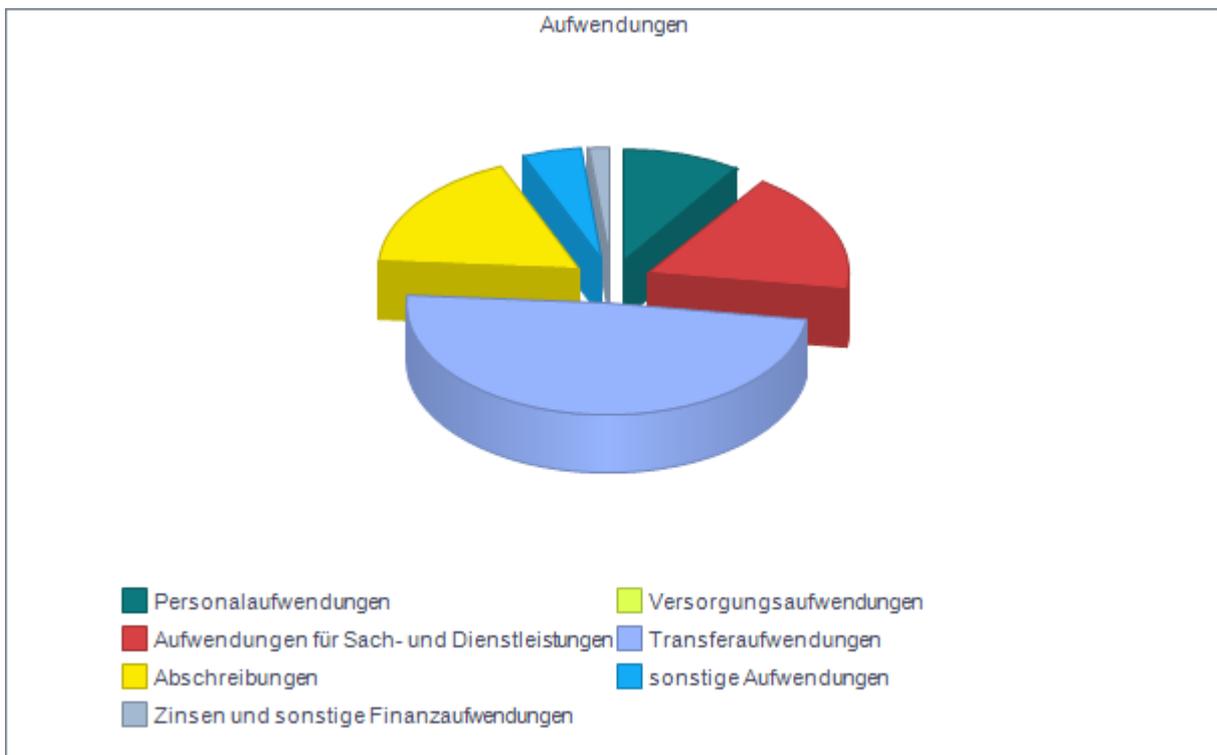
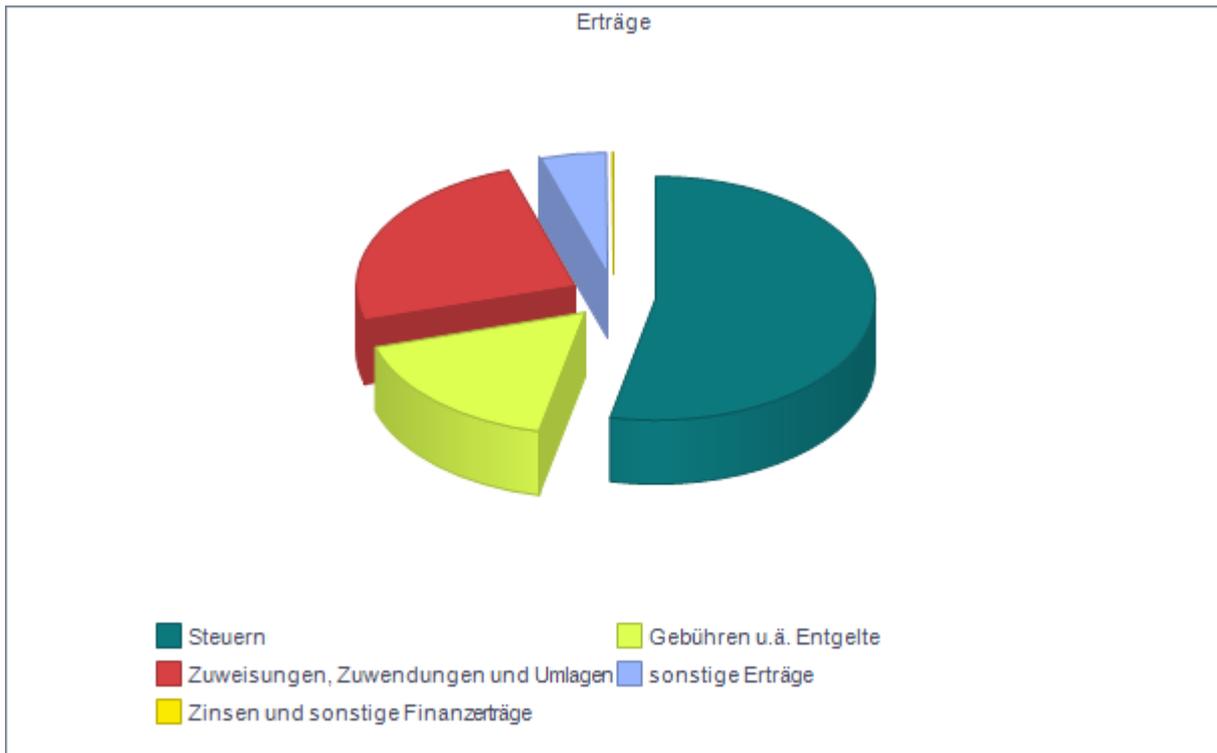
Zum Haushalt 2013/2014 wurde Bericht der KUBUS GmbH zur Haushaltskonsolidierung am 18.03.2013 zur Kenntnis genommen. Die Abrechnung der bisherigen Maßnahmen befindet sich in Anlage 8 des Jahresabschlusses 2014.

2 Ergebnisrechnung

2.1 Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten

ausgewählte Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort-geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Steuern	184.171,26	193.000,00	184.641,22	8.358,78
Gebühren u.ä. Entgelte	55.074,76	56.100,00	58.953,03	-2.853,03
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	103.562,91	91.000,00	85.552,99	5.447,01
Zinsen und sonstige Finanzerträge	2.458,84	2.000,00	335,60	-1.664,40
Sonstige Erträge	9.987,96	14.200,00	16.678,42	-2.478,42
Ordentliche Erträge	355.255,73	356.300,00	346.161,26	10.138,74
Personalaufwand	29.606,43	33.035,88	33.035,88	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.	78.832,23	77.681,10	60.658,56	17.022,54
Transferaufwendungen	133.041,26	141.258,98	166.891,99	-25.633,01
Abschreibungen	59.643,13	58.100,00	59.967,37	-1.867,37
Sonstige Aufwendungen	34.076,86	18.083,02	16.221,58	1.861,44
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.537,42	5.541,02	5.541,02	0,00
Ordentliche Aufwendungen	341.737,33	333.700,00	342.316,40	-8.616,40
Ordentliches Ergebnis	13.518,40	22.600,00	3.844,86	18.755,14
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	13.518,40	22.600,00	3.844,86	18.755,14
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	13.518,40	22.600,00	3.844,86	18.755,14

Das ordentliche Ergebnis 2014 betrug 3.844,86 € und ist damit um 18.755,14 € schlechter als ursprünglich (bezogen auf den fortgeschriebenen Ansatz) geplant. Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen betrug 3.844,86 € und ist damit 18.755,14 € schlechter als ursprünglich (bezogen auf den fortgeschriebenen Ansatz) geplant.



2.2 Erläuterungen zu signifikanten Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches

2.2.1 Steuern

Steuerart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Realsteuern				
Grundsteuer A	11.094,22	10.300,00	10.699,08	-399,08
Grundsteuer B	25.810,66	25.700,00	26.373,05	-673,05
Gewerbsteuer	57.767,48	66.300,00	52.594,58	13.705,42
Gemeindeanteile an				
der Einkommenssteuer	55.007,57	56.900,00	60.351,94	-3.451,94
der Umsatzsteuer	1.689,47	1.700,00	1.733,69	-33,69
andere Steuern				
Vergnügungssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00
Hundesteuer	1.606,25	1.800,00	1.543,75	256,25
Zweitwohnungssteuer	20.375,43	19.500,00	19.899,52	-399,52
sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
steuerähnliche Einnahmen z.B. Kompensationszahlungen (Familienleistungsausgleich)	10.820,18	10.800,00	11.445,61	-645,61
Gesamt	184.171,26	193.000,00	184.641,22	8.358,78

Grundsteuer A und B

Die Erträge der Grundsteuer A wurden mit einem Ansatz in Höhe von 10.300,00 € geplant. Im Ergebnis 2014 werden 10.699,08 € ausgewiesen. Dies stellt eine Veränderung in Höhe von 399,08 € dar.

Bei der Grundsteuer B wurde mit einem Ertrag in Höhe von 25.700,00 € geplant. Im Ergebnis 2014 werden 26.373,05 € ausgewiesen. Dies stellt eine Veränderung in Höhe von 673,05 € dar.

Gewerbsteuern

Für die Gewerbesteuer wurden im Jahr 2014 auf Grund der zu erwartenden Vorauszahlungen Erträge in Höhe von 66.300,00 € eingeplant.

Im Ergebnis 2014 werden 52.594,58 € ausgewiesen. Dies stellt eine Veränderung in Höhe von 13.705,42 € dar.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist für das Jahr 2014 mit 56.900,00 € veranschlagt. Im Ergebnis 2014 werden 60.351,94 € ausgewiesen. Dies stellt eine Veränderung in Höhe von 3.451,94 € dar.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Auch bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde mit einer Steigerung gerechnet. Im Haushalt 2014 wurde somit ein Betrag von 1.700,00 € eingeplant. Im Ergebnis 2014 werden 1.733,69 € ausgewiesen. Dies stellt eine Veränderung in Höhe von 33,69 € dar.

2.2.2 Gebühren und ähnliche Entgelte

Gebührenart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	13.392,69	14.200,00	16.209,41	-2.009,41
Zweckgebundene Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
Mieten und Pachten	41.682,07	41.900,00	42.743,62	-843,62
Gesamt	55.074,76	56.100,00	58.953,03	-2.853,03

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Benutzungsgebühren wurden in Plan 2014 mit 14.200,00 € veranschlagt. Im Ergebnis werden 16.209,41 € ausgewiesen. Zum Plan stellt dies eine Veränderung in Höhe von 2.009,41 € dar.

Mieten und Pachten

Bei den Mieten und Pachten wurde mit einem Ansatz in Höhe von 41.900,00 geplant. Im Ergebnis konnten 42.743,62 € erzielt werden. Dies stellt eine Veränderung zum Plan in Höhe von 843,62 € dar.

2.2.3 Zuwendungen und Umlagen

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Schlüsselzuweisungen	76.233,69	63.600,00	58.180,73	5.419,27
Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige allgemeine Zuweisungen, Leistungsbeteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse für laufenden Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Auflösung SoPo Zuweisungen öff. Hand	27.329,22	27.400,00	27.372,26	27,74
Summe aller Zuwendungen	103.562,91	91.000,00	85.552,99	5.447,01
Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	103.562,91	91.000,00	85.552,99	5.447,01

Schlüsselzuweisungen vom Land

Im Rahmen der Finanzausgleichsleistungen erhält die Gemeinde Cammin Schlüsselzuweisungen.

Im Jahr 2014 erhielt die Gemeinde Cammin Schlüsselzuweisungen für den laufenden Aufwand in Höhe von 58.180,73 €. Im Vergleich zum Plan konnten Mehrerträge in Höhe von 5.419,27 € erzielt werden.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die Auflösungserträge aus Sonderposten in Höhe von 27.372,26 € resultieren aus Investitionszuwendungen von Dritten sowie aus Beiträgen. Diese Zuwendungen werden ertrags- und periodengerecht dem jeweiligen Wirtschaftsjahr zugeordnet.

2.2.4 Personalaufwendungen

Personalaufwandsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Entgelte und Bezüge	24.469,98	27.113,64	27.113,64	0,00
Sozialversicherung	5.086,66	5.922,24	5.922,24	0,00
Zuführungen, Inanspruchnahme und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	49,79	0,00	0,00	0,00
Gesamt	29.606,43	33.035,88	33.035,88	0,00

Personalaufwendungen wurden mit 33.035,88 € geplant und werden im Jahresabschluss mit 33.035,88 € ausgewiesen.

2.2.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungsaufwandsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	17.373,50	16.643,69	13.409,35	3.234,34
Unterhaltung und Instandhaltung	22.664,76	25.472,03	14.849,21	10.622,82
Bewirtschaftung	4.053,10	5.388,71	4.465,82	922,89
Kostenerstattungen	34.147,55	29.476,67	27.588,73	1.887,94
Sonstige	593,32	700,00	345,45	354,55
Gesamt	78.832,23	77.681,10	60.658,56	17.022,54

Energie, Wasser, Abwasser und Abfall

Die Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall waren im Plan mit 16.643,69 € veranschlagt und belaufen sich im Jahresabschluss auf 13.409,35 €.

Unterhaltung und Instandhaltung

Die Aufwendungen für Unterhaltung und Instandhaltung wurden mit 25.472,03 € geplant und belaufen sich im Jahresabschluss auf 14.849,21 €.

Bewirtschaftung

Die Bewirtschaftungsaufwendungen waren im Plan mit 5.388,71 € veranschlagt und belaufen sich im Jahresabschluss auf 4.465,82 €.

Kostenerstattungen

Zu den Kostenerstattungen gehören auch die Wohnsitzgemeindeanteile für die Kindertagesbetreuung. Im Jahr 2014 wurden auch die Kosten für die Regenentwässerung der Straßen über Kostenerstattungen geplant und abgerechnet.

Insgesamt waren hier 29.476,67 € geplant. Im Ergebnis mussten 27.588,73 € aufgewandt werden.

2.2.6 Transferaufwendungen

Transferaufwandsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbesteuerumlage	7.480,07	5.175,49	5.175,49	0,00
Kreisumlage	84.141,96	90.448,37	116.081,38	-25.633,01
Amtsumlage	41.419,23	45.635,12	45.635,12	0,00
Sonstige Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	133.041,26	141.258,98	166.891,99	-25.633,01

Zu den Transferaufwendungen gehören in der Hauptsache die Aufwendungen für die Kreis- und Amtsumlage. Die Kreisumlage war mit 90.448,37 € geplant. Im Ergebnis werden 116.081,38 € ausgewiesen.

2.2.7 Abschreibungen

Abschreibungsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	59.629,43	58.016,62	59.883,99	-1.867,37
Außerplanmäßige Abschreibungen	13,70	83,38	83,38	0,00
Gesamt	59.643,13	58.100,00	59.967,37	-1.867,37

Abschreibungen wurden im Jahr 2014 in Höhe von 58.100,00 € geplant und werden im Jahresabschluss mit 59.967,37 € abgerechnet. Dies stellt eine Veränderung zum Plan in Höhe von -1.867,37 € dar.

2.2.8 Zinsen

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Erträge				
Zinserträge	5,08	0,00	322,10	322,10
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzerträge	2.453,76	2.000,00	13,50	-1.986,50
Summe	2.458,84	2.000,00	335,60	1.664,40
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	6.537,42	5.439,52	5.439,52	0,00
Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	101,50	101,50	0,00
Summe	6.537,42	5.541,02	5.541,02	0,00
Saldo	-4.078,58	-3.541,02	-5.205,42	1.664,40

Zu den Zinserträgen zählen auch die sonstigen Finanzerträge wie die Dividende der edis AG. Insgesamt werden im Jahresabschluss 2014 335,60 € an Zinsen und sonstigen Finanzerträgen ausgewiesen. Die Zinsaufwendungen beziehen sich auf die Zinsen für Investitionskredite sowie die Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit. Diese schließen insgesamt mit 5.541,02 € ab.

2.3 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorrträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

3 Finanzrechnung

3.1 Übersicht über die Ein- und Auszahlungen nach Schwerpunkten

In der Finanzrechnung sind alle im Jahr 2014 erfolgten Ein- und Auszahlungen nachgewiesen. Das Ergebnis der Finanzrechnung weist die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Haushaltsjahr aus und wird als Änderung der Zahlungsmittelbestände in die Bilanz zum Stichtag 31.12.2014 übernommen.

Der Endbestand ist mit dem ausgewiesenen Bestand in der Schlussbilanz zum 31.12.2014 identisch und durch Saldenbestätigungen und Kontoauszüge dokumentiert.

Der Bestand an Zahlungsmitteln hat sich wie folgt entwickelt:

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
ordentliche Einzahlungen	338.725,46	328.900,00	318.678,03	10.221,97
ordentliche Auszahlungen	273.587,18	275.633,94	293.048,23	17.414,29
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	65.138,27	53.266,06	25.629,80	27.636,26
außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	53.266,06	25.629,80	27.636,26
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.951,45	2.700,00	6.140,66	-3.440,66
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.073,20	2.700,00	1.199,81	1.500,19
Saldo aus der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	878,25	0,00	4.940,85	-4.940,85
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	66.016,53	53.266,06	30.570,65	22.695,41
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.113,22	4.166,06	4.166,06	0,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-4.113,22	-4.166,06	-4.166,06	0,00
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	100,55	0,00	-50,55	50,55
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	62.003,86	49.100,00	26.354,04	22.745,96

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt 25.629,80 €.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 4.940,85 €.

Kredite für Investitionen wurden nicht geplant und in Anspruch genommen.

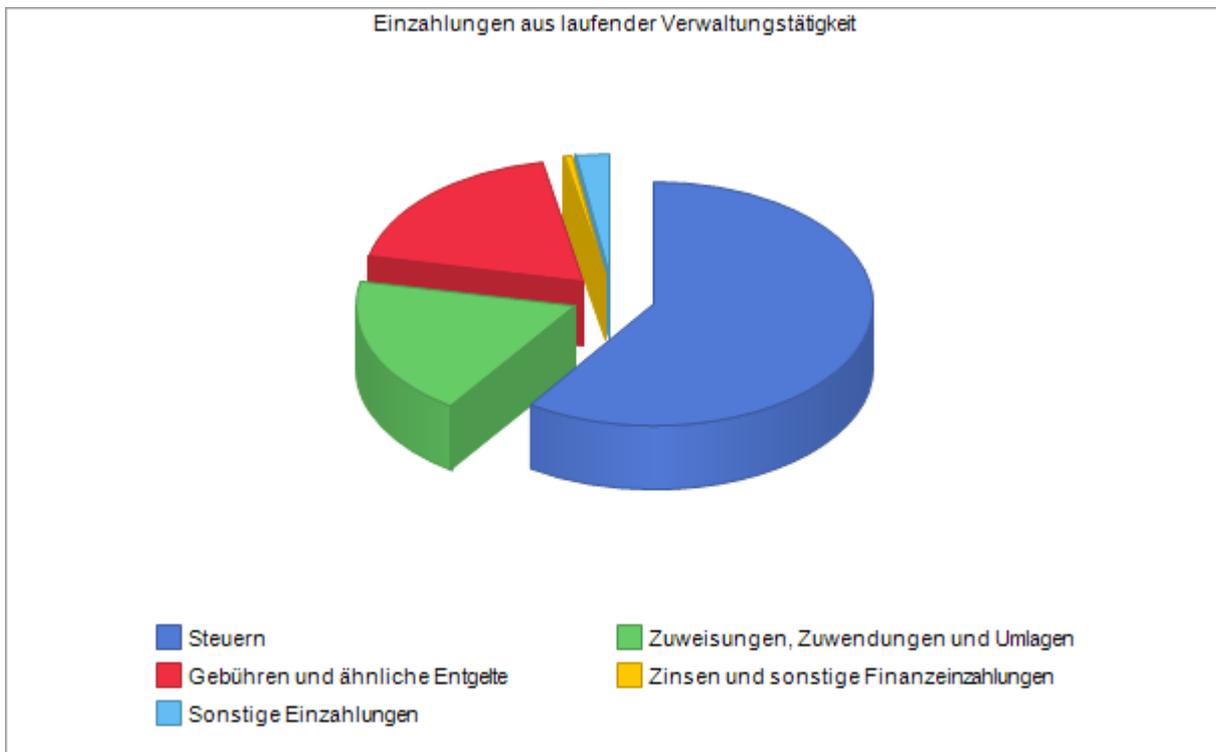
Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt mit 4.166,06 €.

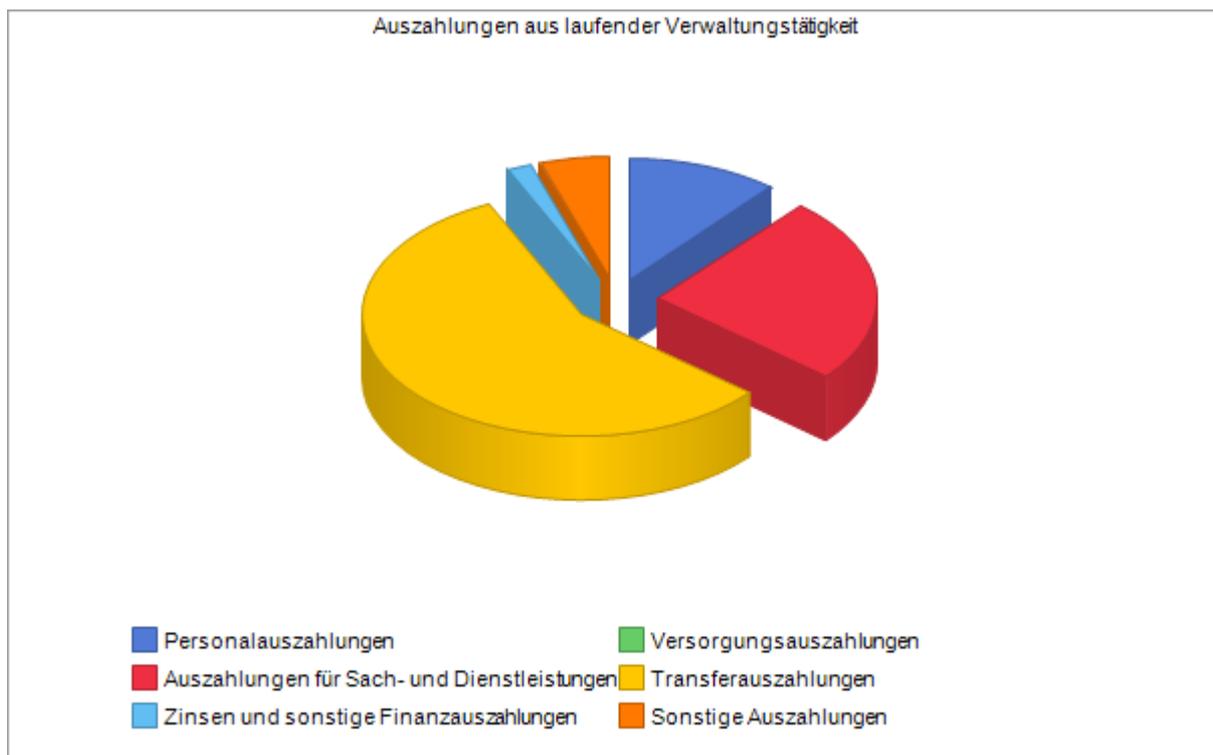
Die Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit mussten per Saldo um 26.354,04 € erhöht werden.

3.2 Erläuterungen zu signifikanten Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches

3.2.1 Entwicklung laufende Verwaltungstätigkeit

ausgewählte Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort-geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Einzahlungen				
Steuern	191.526,93	193.000,00	189.598,88	3.401,12
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	76.233,69	63.600,00	59.714,58	3.885,42
Gebühren u.ä. Entgelte	56.031,21	56.100,00	59.839,00	-3.739,00
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.453,76	2.000,00	1.707,32	292,68
Sonstige Einzahlungen	12.479,87	14.200,00	7.818,25	6.381,75
Summe	338.725,46	328.900,00	318.678,03	10.221,97
Auszahlungen				
Personalauszahlungen	29.606,43	32.612,38	33.035,88	-423,50
Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.216,32	79.091,30	72.762,63	6.328,67
Transferauszahlungen	135.885,68	141.357,42	166.944,98	-25.587,56
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.537,42	5.476,52	5.476,52	0,00
Sonstige Auszahlungen	21.341,33	17.096,32	14.828,22	2.268,10
Summe	273.587,18	275.633,94	293.048,23	-17.414,29
Saldo	65.138,28	53.266,06	25.629,80	27.636,26





3.2.2 Investitionstätigkeit

3.2.2.1 Entwicklung Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Einzahlungen				
Einzahlungen aus Veräußerung	10,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	3.941,45	2.700,00	6.140,66	-3.440,66
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	3.951,45	2.700,00	6.140,66	-3.440,66
Auszahlungen				
Vermögenserwerb	3.073,20	2.700,00	1.199,81	1.500,19
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	3.073,20	2.700,00	1.199,81	1.500,19
Saldo	878,25	0,00	4.940,85	-4.940,85

Lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014
1	114011401 Erwerb Grund und Boden	366,81
2	281011401 Energiesäule Festplatz	833,00

3.2.2.2 Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich

Übersicht über die Bildung von alten und neuen Haushaltsresten im investiven Bereich

	Übertrag aus Haushaltsvorjahren	Übertrag auf folgende Haushaltsjahr
	in €	
Einzahlungen		
Einzahlungen aus Veräußerung	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00
Beiträge	0,00	0,00
Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00
Auszahlungen		
Vermögenserwerb	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00
Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00

3.2.3 Finanzierungstätigkeit

3.2.3.1 Entwicklung der Investitionskredite

Ein- und Auszahlungsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fortgeschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Stand 31.12. Vorjahr	272.193,01		268.079,74		4.113,27
Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tilgung von Krediten	4.113,22	0,00	4.166,06	-4.166,06	-52,84
Stand zum 31.12.	268.079,79	0,00	263.913,68		4.166,11

3.2.3.2 Entwicklung der Zinseinzahlungen und -auszahlungen

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
	in €			
Einzahlungen				
Zinseinzahlungen	0,00	0,00	121,80	-121,80
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzeinzahlungen	2.453,76	2.000,00	1.585,52	414,48
Summe	2.453,76	2.000,00	1.707,32	292,68
Auszahlungen				
Zinsauszahlungen	6.537,42	5.439,52	5.439,52	0,00
Sonstige Finanzauszahlungen	0,00	37,00	37,00	0,00
Summe	6.537,42	5.476,52	5.476,52	0,00
Saldo	-4.083,66	-3.476,52	-3.769,20	292,68

3.2.4 Kassenkredite

	Ergebnis 2011	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Stand 31.12. Vorjahr	171.446,22	98.501,29	200.908,35	138.904,49	62.003,86
Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	102.407,06	0,00	0,00	0,00
Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	72.944,93	0,00	62.003,86	26.354,04	35.649,82
Stand zum 31.12.	98.501,29	200.908,35	138.904,49	112.550,45	26.354,04

3.3 Haushaltsausgleich

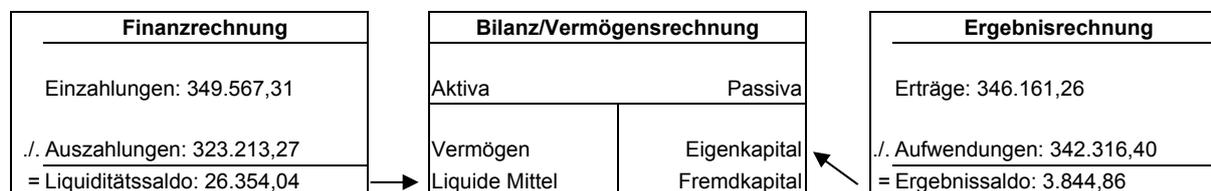
Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

4 Vermögensrechnung / Bilanz

4.1 Die Drei-Komponenten-Rechnung

	2013	2014
	in €	
Erträge	355.255,73	346.161,26
Aufwendungen	341.737,33	342.316,40
Jahresüberschuss/Jahresfehlbeträge	13.518,40	3.844,86
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	65.138,28	25.629,80
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	878,25	4.940,85
Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge	66.016,53	30.570,65

Die Drei-Komponenten-Rechnung



4.2 Entwicklung der Bilanz

Bezeichnung		2013	2014	Veränderung
		in €		
	AKTIVA			
1	Anlagevermögen	1.323.046,22	1.301.030,40	-22.015,82
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	1.304.696,48	1.282.680,66	-22.015,82
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.237,88	72.604,69	366,81
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	191.352,15	184.368,60	-6.983,55
1.2.4	Infrastrukturvermögen	974.311,03	962.624,86	-11.686,17
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1,00	1,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.029,07	1.486,74	-3.542,33
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.267,90	12.097,32	-170,58
1.2.9	Pflanzen und Tiere	49.497,45	49.497,45	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	18.349,74	18.349,74	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	18.349,74	18.349,74	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	8.156,94	8.358,15	201,21
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.156,94	8.358,15	201,21
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	4.436,64	7.304,02	2.867,38
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	566,72	61,36	-505,36
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	3.148,50	0,00	-3.148,50
2.2.6.1	Forderungen gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	3.148,50	0,00	-3.148,50
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	5,08	992,77	987,69
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	571,20	571,20
3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	571,20	571,20
4.	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41

Bezeichnung		2013	2014	Veränderung
		in €		
	PASSIVA			
1	Eigenkapital	385.267,94	429.731,43	44.463,49
1.1	Kapitalrücklage	438.437,69	479.056,32	40.618,63
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	435.261,29	473.455,72	38.194,43
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	3.176,40	5.600,60	2.424,20
1.2	Zweckgebundene Ergebnissrücklage	0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	-66.688,15	-53.169,75	13.518,40
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	13.518,40	3.844,86	-9.673,54
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten	526.325,24	503.214,02	-23.111,22
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	521.841,43	498.193,41	-23.648,02
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	521.841,43	498.193,41	-23.648,02
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	4.483,81	5.020,61	536,80
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3	Rückstellungen	503,67	0,00	-503,67
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	503,67	0,00	-503,67
4	Verbindlichkeiten	419.106,31	377.014,30	-42.092,01
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	256.999,04	254.310,38	-2.688,66
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	256.999,04	254.310,38	-2.688,66
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	280,13	0,00	-280,13
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	786,47	0,00	-786,47
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	160.451,46	122.153,75	-38.297,71
4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber der geschäftsführenden Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	138.904,49	112.550,45	-26.354,04
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	21.546,97	9.603,30	-11.943,67
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	589,21	550,17	-39,04
5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige	0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	1.331.203,16	1.309.959,75	-21.243,41

5 Kennzahlen

5.1 Die Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen

Die Umstellung auf die Doppik eröffnet durch die Anwendung des Rechnungsstils analog zur doppelten kaufmännischen Buchführung (mit der Besonderheit der Drei-Komponenten-Rechnung, eine Finanzrechnung und Planung mitführen zu müssen), auch die Möglichkeit, Kennzahlen zu analysieren.

Aus den betriebswirtschaftlichen Methoden der Jahresabschlussanalyse lassen sich die Instrumente auf kommunale Haushalte und Abschlüsse übertragen.

Für die Bildung als auch die Interpretation von Kennzahlen sind dabei grundlegende Unterschiede zwischen Privatwirtschaft und öffentliche Haushalte mit Blick auf Inhalte und Ziele zu berücksichtigen. In der Privatwirtschaft steht Gewinnerzielung und Gewinnmaximierung im Vordergrund, wogegen die kommunalen Haushalte in erster Linie einen höchstmöglichen Kostendeckungsgrad mit einer optimalen Qualität der zu erledigenden Aufgaben anstreben. Auch kann die Entscheidung, eine Aufgabe bei Nichteffizienz fallen zu lassen, im kommunalen Bereich nur beschränkt getroffen werden.

Nachfolgend sollen einige Kennzahlen zur Jahresabschlussanalyse nach Zuordnung zur Beurteilung der Ertrags- bzw. Finanz- und Vermögenslage der Gemeinde dargestellt und erläutert werden.

5.2 Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

5.2.1 Ordentliches Jahresergebnis pro Einwohner

Um großenbedingte Fehlinterpretationen zu vermeiden, kann für interkommunale Vergleiche das Jahresergebnis pro Einwohner (EW) herangezogen werden. Die Einwohnerzahl wurde aus der Statistik des Einwohnermeldeamtes mit dem Stichtag 31.12.2014 herangezogen. Danach waren zu diesem Stichtag 298 Einwohner in unserer Gemeinde gemeldet.

ordentliches Jahresergebnis pro EW =	$\frac{\text{ordentliches Jahresergebnis}}{\text{EW}}$
12,90 €/EW =	$\frac{3.844,86}{298 \text{ EW}}$

5.2.2 Steuer-Ertrags-Quote

Die Steuer – Ertrags - Quote setzt Steuern und steuerähnliche Abgaben (Realsteuern, Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, sonstige Gemeindesteuern) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Erträge. Diese Kennzahl gibt an, zu welchem Anteil eine Gemeinde sich aus Steuern ohne Umlagen oder Zuwendungen Dritter finanzieren kann.

Steuer-Ertrags-Quote (%) =	$\frac{(\text{Steuern und steuerähnliche Erträge}) \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$
53,33 (%) =	$\frac{184.641,22 \times 100}{346.161,26}$

5.2.3 Zuwendungs-Ertrags-Quote

Die Zuwendungs-Ertrags-Quote setzt Zuwendungen und Erträge aus allgemeinen Umlagen (Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen, Leistungsbeteiligungen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen und ähnliche Umlagen) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Erträge. Diese Kennzahl gibt an, zu welchem Anteil eine Gemeinde sich aus Umlagen oder Zuwendungen Dritter finanziert.

Zuwendungs-Ertrags-Quote (%) =	$\frac{\text{(Zuwendungen und Umlagen)} \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$
24,71 (%) =	$\frac{85.552,99 \times 100}{346.161,26}$

5.2.4 Gebühren-Ertrags-Quote

Die Gebühren-Ertrags-Quote setzt die Erträge aus Gebühren und ähnlichen Entgelten ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Erträge. Diese Kennzahl gibt an, zu welchem Anteil sich die Gemeinde aus Gebühren und ähnlichen Entgelten finanziert.

Gebühren-Ertrags-Quote (%) =	$\frac{\text{(Gebührenerträge)} \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$
17,03 (%) =	$\frac{58.953,03 \times 100}{346.161,26}$

5.2.5 Personal-Aufwands-Quote

Die Personal-Aufwands-Quote setzt Aufwendungen für Personal (Bezüge, Vergütungen, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, Beiträge zur Sozialversicherung, Beihilfen und dergleichen) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welcher Anteil an den ordentlichen Aufwendungen für Personal aufgewendet wird.

Personal-Aufwands-Quote (%) =	$\frac{\text{(Personalaufwendungen)} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$
9,65 (%) =	$\frac{33.035,88 \times 100}{342.316,40}$

5.2.6 Versorgungs-Aufwands-Quote

Die Gemeinde Cammin hat keine Versorgungsaufwendungen zu tätigen.

5.2.7 Sach-und-Dienstleistungs-Aufwands-Quote

Die Sach-und-Dienstleistungs-Aufwands-Quote setzt Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen, für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, für Energie/Wasser/Abwasser, für Unterhaltung und Bewirtschaftung des Sachvermögens, für sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, für Kostenerstattungen an Dritte) sowie sonstige ordentliche Aufwendungen (sonstige Personalaufwendungen für Einstellung, Aus-, Fort- und Weiterbildung, übernommene Umzugskosten, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z. B. Mieten, Pachten Leasing, Aufwendungen für ehrenamtliche und vergleichbare Tätigkeiten, Rat, Ausschüsse und Fraktionen, Aufwendungen für Verwaltung und Geschäftsbetrieb, Aufwendungen für Beiträge und Versicherungen, betriebliche Steueraufwendungen, andere sonstige ordentliche Aufwendungen) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Aufwendungen. Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil an den ordentlichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aufgewendet wird.

Sach-und-Dienstleistungs-Aufwands-Quote (%) =	$\frac{\text{(Sach- und Dienstleistungsaufwendungen)} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$
17,72 (%) =	$\frac{60.658,56 \times 100}{342.316,40}$

5.2.8 Transfer-Aufwands-Quote

Die Transfer-Aufwands-Quote setzt Aufwendungen für Transferleistungen (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Sozialtransferaufwendungen, Gewerbesteuer- und Kreisumlage) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welcher Anteil an den ordentlichen Aufwendungen für Transferleistungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke aufgewendet wird.

Transfer-Aufwands-Quote (%) =	$\frac{(\text{Transferaufwendungen}) \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$
48,75 (%) =	$\frac{166.891,99 \times 100}{342.316,40}$

5.2.9 Abschreibungs-Aufwands-Quote

Die Abschreibungs-Aufwands-Quote setzt die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.

Abschreibungen stellen nicht-zahlungswirksamen Ressourcenverbrauch und den überwiegenden Anteil der "Buchaufwendungen" dar. Da Abschreibungen überwiegend aus realisierten Investitionsmaßnahmen entstehen, stellt diese Kennzahl eine Größe zur Beurteilung des langfristig wirksamen Ressourcenverbrauchs dar. Bei der Interpretation dieser Kennzahl muss berücksichtigt werden, dass die den Abschreibungen rechnerisch zu Grunde liegenden Nutzungsdauern in den einzelnen Bundesländern nicht einheitlich festgesetzt sind und deshalb Schwankungen auftreten können. Ebenso ist das Anlagevermögen (Restnutzungsdauer) der Gemeinde entscheidend. Auch die Ausgliederung gemeindlicher Aufgaben hat Auswirkungen auf diese Kennzahl.

Abschreibungs-Aufwands-Quote (%) =	$\frac{(\text{Bilanzielle ordentliche Abschreibungen}) \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$
17,51 (%) =	$\frac{59.967,37 \times 100}{342.316,40}$

5.2.10 Zins-Aufwands-Quote

Die Zins-Aufwands-Quote setzt Aufwendungen für Finanzaufwendungen (Zinsaufwendungen, sonstige zinsähnliche Finanzierungsaufwendungen) ins Verhältnis zur Summe der ordentlichen Aufwendungen.

Diese Kennzahl gibt die Belastung mit Finanzierungsaufwendungen im Verhältnis zu den laufenden ordentlichen Aufwendungen an. Bei der Verwendung dieser Kennzahl für interkommunale Vergleiche ist zu berücksichtigen, dass ggf. eine Ausgliederung von Schulden erst in einem kommunalen (konsolidierten) Gesamtabchluss (Konzernbilanz) sichtbar wird.

Zins-Aufwands-Quote (%) =	$\frac{(\text{Finanzaufwendungen}) \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$
1,61 (%) =	$\frac{5.541,02 \times 100}{342.316,40}$

5.3 Kennzahlungen zur Finanzrechnung

5.3.1 Dynamischer Verschuldungsgrad (Nettoverschuldung)

Der dynamische Verschuldungsgrad setzt die Summe aller Verbindlichkeiten zuzüglich der Rückstellungen und abzüglich der liquiden Mittel sowie der kurzfristigen Forderungen (effektive Verschuldung) ins Verhältnis zum Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (operativer Cashflow).

Diese Kennzahl bildet die Entschuldungsfähigkeit der Gemeinde ab. Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beinhaltet (wenn positiv) die in einer Haushaltsperiode theoretisch für Tilgungszwecke verwendbaren Mittel. Der dynamische Verschuldungsgrad zeigt an, in wie vielen Jahren eine Entschuldung möglich wäre, wenn alle Geldüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit ausschließlich für Tilgung und Entschuldung eingesetzt werden würden.

Auch hier sind arithmetische Effekte zu beachten. In einer defizitären Haushaltssituation kann ein negativer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (keine Eigenfinanzierung) vorliegen.

	2014
Rückstellungen	0,00
+ Verbindlichkeiten	377.014,30
./. liquide Mittel	0,00
./. Forderungen	8.358,15
= Effektive Verschuldung (€)	368.656,15

Dynamischer Verschuldungsgrad =	$\frac{\text{(Effektive Verschuldung)}}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit}}$
14,38 =	$\frac{368.656,15}{25.629,80}$

5.3.2 Verschuldung pro Kopf

Um größenbedingte Fehlinterpretationen zu vermeiden, kann für interkommunale Vergleiche die Verschuldung pro Kopf herangezogen werden.

Verschuldung pro Kopf (€/EW) =	$\frac{\text{Fremdkapital (Verbindlichkeiten)}}{\text{Einwohner}}$
1.265,14 (€/EW) =	$\frac{377.014,30}{298}$

5.3.3 Anlagendeckungsgrad I (AnD1) und II (AnD2)

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital (AnD1) und durch das gesamte langfristige Kapital, also durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital (AnD2), ist zugleich ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität der Kommune.

Die finanzielle Stabilität kann als sehr gut bezeichnet werden, wenn das Anlagevermögen voll durch Eigenkapital ((AnD1) gedeckt ist. Reicht das Eigenkapital dazu nicht aus, so darf zusätzlich nur langfristiges Kapital herangezogen werden. Der Anlagendeckungsgrad II sollte dann mindestens 100 % betragen.

AnD1 (%) =	$\frac{\text{(Eigenkapital)} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
302,75 (%) =	$\frac{429.731,43 \times 100}{1.301.030,40}$
AnD2 (%) =	$\frac{\text{(langfristige Verbindlichkeiten + Eigenkapital + Sonderposten)} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
100,68 (%) =	$\frac{(377.014,30 + 429.731,43 + 503.214,02) \times 100}{1.301.030,40}$

5.4 Kennzahlen zur Vermögensrechnung

5.4.1 Kennzahlen zur Vermögensstruktur

5.4.1.1 Anlagenintensität

Die Anlagenintensität setzt das (gesamte) Anlagevermögen ins Verhältnis zu den Aktiva. Diese Kennzahl gibt an, in welchem Umfang Vermögenswerte durch Sach- und Finanzanlagen langfristig gebunden sind. Da die Mehrzahl der investiven Maßnahmen auf die Errichtung von Bauwerken und kommunaler Infrastruktur mit vergleichsweise langen Nutzungsdauern abzielt, sind hohe Werte nachvollziehbar. Langfristig gebundene Vermögenswerte bedeuten auch langfristig festgelegte Aufwendungen (Abschreibungen, Unterhaltung).

$$\text{Anlagenintensität (\%)} = \frac{(\text{Anlagevermögen}) \times 100}{\text{Aktiva}}$$

$$99,31 (\%) = \frac{1.301.030,40 \times 100}{1.309.959,75}$$

5.4.1.2 Infrastrukturintensität

Die Infrastrukturintensität setzt das Infrastrukturvermögen als Teil des Anlagevermögens ins Verhältnis zu den Aktiva. Zum Infrastrukturvermögen zählen Grund und Boden, Brücken, Tunnel und sonstige ingenieurtechnische Anlagen, Schienenverkehrswege mit Streckenausrüstung und sonstigen Anlagen, Energieversorgungsanlagen, Wasserversorgungsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Abfallbeseitigungsanlagen, Straßennetze, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen und sonstige Bauten für Anlagen der Infrastruktur. Diese Kennzahl gibt an, in welchem Umfang Vermögenswerte durch Infrastruktureinrichtungen langfristig gebunden sind und kann damit als "Belastungsgröße" mit Infrastruktur (und deren Folgeaufwendungen) gedeutet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in diesen Aufgabenbereichen häufig Ausgliederungen in Eigenbetriebe und Kapitalgesellschaften vorliegen.

$$\text{Infrastrukturintensität (\%)} = \frac{(\text{Infrastrukturvermögen}) \times 100}{\text{Aktiva}}$$

$$73,48 (\%) = \frac{962.624,86 \times 100}{1.309.959,75}$$

5.4.1.3 Finanzvermögensintensität

Die Finanzvermögensintensität setzt das Finanzvermögen als Teil des Anlagevermögens ins Verhältnis zu den Aktiva. Zum Finanzvermögen zählen Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Ausleihungen und Wertpapiere des Anlagevermögens. Diese Kennzahl gibt an, in welchem bilanziellen Anteil am Gesamtvermögen Finanzvermögenswerte vorliegen. Da umfangreiche Ausgliederungen normalerweise hohe bilanzielle Wertansätze für Beteiligungen, Sondervermögen und verbundene Unternehmen nach sich ziehen, kann die Kennzahl als Indikator für den Ausgliederungsgrad interpretiert werden.

$$\text{Finanzvermögensintensität (\%)} = \frac{(\text{Finanzvermögen}) \times 100}{\text{Aktiva}}$$

$$1,40 (\%) = \frac{18.349,74 \times 100}{1.309.959,75}$$

5.4.1.4 Investitionsdeckung

Die Investitionsdeckung setzt die Auszahlungen für Investitionen ins Verhältnis zu den bilanziellen Abschreibungen.

Diese Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im laufenden Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Grundsätzlich sollten die jährlichen Investitionen mindestens so hoch sein wie die Abschreibungen.

Investitionsdeckung (%) =	$\frac{(\text{Auszahlungen für Investitionen}) \times 100}{\text{Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$
2,00 (%) =	$\frac{1.199,81 \times 100}{59.883,99}$

5.4.1.5 Vermögensdeckungs-Quote III

Die Vermögensdeckungs-Quote setzt Eigenkapital, Sonderposten und langfristige Rückstellungen ins Verhältnis zum Anlagevermögen.

Diese Kennzahl gibt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen durch "Eigenkapital im weitesten Sinne" in der Bilanz gedeckt ist; in der Privatwirtschaft wird sie oft als "goldene Bilanzregel" bezeichnet. Werte um 100 % deuten meist auf positive Ausnahmesituationen hin.

Vermögensdeckungs-Quote III (%) =	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{Rückstellungen}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
71,70 (%) =	$\frac{(429.731,43 + 503.214,02 + 0,00) \times 100}{1.301.030,40}$

5.4.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

5.4.2.1 Eigenkapital pro Kopf

Das Eigenkapital beinhaltet alle der Gemeinde zuzurechnenden bilanziellen Eigenkapitalbestandteile. Es sollte positiv sein. Ein negatives Eigenkapital könnte als Verstoß gegen die Forderung nach intergenerativer Gerechtigkeit interpretiert werden, da alle künftigen Verbindlichkeiten und Verpflichtungen den bewerteten Nutzen übersteigen.

Um großenbedingte Fehlinterpretationen zu vermeiden, kann für interkommunale Vergleiche das Eigenkapital pro Kopf herangezogen werden.

Eigenkapital pro Kopf (€/EW) =	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Einwohner}}$
1.442,05 (€/EW) =	$\frac{429.731,43}{298}$

5.4.2.2 Eigenkapital-Quote I

Die Eigenkapital-Quote I setzt das Eigenkapital ins Verhältnis zu den Passiva. Diese Kennzahl gibt den Anteil am Vermögen wieder, der bilanziell ohne Fremdmittel, Verpflichtungen oder Zuwendungen Dritter finanziert wurde - mit anderen Worten die "eigene Substanz" am Gesamtvermögen.

Eigenkapital-Quote I (%) =	$\frac{(\text{Eigenkapital}) \times 100}{\text{Passiva}}$
32,80 (%) =	$\frac{429.731,43 \times 100}{1.309.959,75}$

5.4.2.3 Eigenkapital-Quote II

Die Eigenkapital-Quote II setzt die eigenen Kapitalien im weiteren Sinne (Eigenkapital, Sonderposten aus Zuwendungen Dritter) ins Verhältnis zu den Passiva. Das Eigenkapital im weiteren Sinne beinhaltet neben dem Eigenkapital auch Sonderposten aus Zuwendungen, aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten und sonstige Sonderposten. Diese Kennzahl gibt den Anteil des wirtschaftlichen Eigenkapitals am Gesamtkapital an.

Eigenkapital-Quote II (%) =	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100}{\text{Passiva}}$
71,21 (%) =	$\frac{(429.731,43 + 503.214,02) \times 100}{1.309.959,75}$

5.4.2.4 Fehlbetrags-Quote

Die Fehlbetrags-Quote setzt das Jahresergebnis ins Verhältnis zum Eigenkapital. Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil am Eigenkapital vom Jahresergebnis aufgezehrt wird.

Fehlbetrags-Quote (%) =	$\frac{(\text{Gesamtjahresergebnis}) \times 100}{\text{Eigenkapital}}$
0,89 (%) =	$\frac{3.844,86 \times 100}{429.731,43}$

5.4.2.5 Fremdkapital-Quote II

Die Fremdkapitalquote setzt die Summe aus Verbindlichkeiten und Rückstellungen ins Verhältnis zu den Passiva. Diese Kennzahl gibt den Anteil am Vermögen wieder, der entweder mit Krediten oder möglichen künftigen Verpflichtungen finanziert wurde - dieser Anteil am Vermögen gehört gewissermaßen "Dritten".

Fremdkapitalquote II (%) =	$\frac{(\text{Verbindlichkeiten} + \text{Rückstellungen}) \times 100}{\text{Passiva}}$
28,78 (%) =	$\frac{(377.014,30 + 0,00) \times 100}{1.309.959,75}$

6 Chancen und Risiken

Auf die Ausführungen zu Chancen und Risiken kann an dieser Stelle verzichtet werden, da die Gemeinde Cammin mit der Kommunalwahl am 25.05.2014 durch die Stadt Burg Stargard eingemeindet wurde. Die Haushaltswirtschaft wurde per Vertrag noch bis zum 31.12.2014 getrennt geführt.

Burg Stargard, 19.05.2017

Lorenz
Bürgermeister

Teilhaushalt 1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt

Teilergebnisrechnung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		<i>11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 12600 Brandschutz, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 11402 Wohnungen, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42100 Sportförderung, 42400 Sportschlössen und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Wohnungsbauförderung, 53100 Elektrizitätsversorgung, 54000 Konzessionsabgaben, 54104 Konzessionsabgaben, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landesstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55304 Kriegsgräber, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen</i>													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014												
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.328,87	71,13	27.329,22	-0,35	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	16.209,41	-2.009,41	13.392,69	2.816,72	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		41.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.900,00	0,00	41.900,00	42.743,62	-843,62	41.682,07	1.061,55	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,08	-5,08	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	6.258,61	7.941,39	8.327,93	-2.069,32	0,00
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		97.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	97.700,00	0,00	97.700,00	92.540,51	5.159,49	90.736,99	1.803,52	0,00
12	- Personalaufwendungen		30.700,00	0,00	0,00	0,00	2.335,88	33.035,88	0,00	33.035,88	33.035,88	0,00	29.606,43	3.429,45	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		80.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.918,90	77.681,10	0,00	77.681,10	60.658,56	17.022,54	78.832,23	-18.173,67	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestaltung und Erweiterung der Verwaltung		58.100,00	0,00	0,00	0,00	-83,38	58.016,62	0,00	58.016,62	59.883,99	-1.867,37	59.629,43	254,56	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	583,02	18.083,02	0,00	18.083,02	16.209,22	1.873,80	22.275,49	-6.066,27	0,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		186.900,00	0,00	0,00	0,00	-83,38	186.816,62	0,00	186.816,62	169.787,65	17.028,97	190.343,58	-20.555,93	0,00
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-89.200,00	0,00	0,00	0,00	83,38	-89.116,62	0,00	-89.116,62	-77.247,14	-11.869,48	-99.606,59	22.359,45	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			2014					2014		2014	2014	2014	2013	2013	2013
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-89.200,00	0,00	0,00	0,00	83,38	-89.116,62	0,00	-89.116,62	-77.247,14	-11.869,48	-99.606,59	22.359,45	0,00
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-89.200,00	0,00	0,00	0,00	83,38	-89.116,62	0,00	-89.116,62	-77.247,14	-11.869,48	-99.606,59	22.359,45	0,00

Teilhaushalt 1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014					2014		2014	2014	2014	2014	2014	
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	16.520,36	-2.320,36	14.400,15	2.120,21	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		41.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.900,00	0,00	41.900,00	43.318,64	-1.418,64	41.631,06	1.687,58	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,08	-5,08	0,00	5,08	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		14.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,00	0,00	14.200,00	7.818,25	6.381,75	12.662,90	-4.844,65	0,00
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		70.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.300,00	0,00	70.300,00	67.662,33	2.637,67	68.694,11	-1.031,78	0,00
11	- Personalauszahlungen		30.700,00	0,00	0,00	0,00	1.912,38	32.612,38	0,00	32.612,38	33.035,88	-423,50	29.606,43	3.429,45	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		80.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.508,70	79.091,30	0,00	79.091,30	72.762,63	6.328,67	80.216,32	-7.453,69	0,00
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	-403,68	17.096,32	0,00	17.096,32	14.828,22	2.268,10	21.341,33	-6.513,11	0,00
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		128.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	128.800,00	0,00	128.800,00	120.626,73	8.173,27	131.164,08	-10.537,35	0,00
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-58.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-58.500,00	0,00	-58.500,00	-52.964,40	-5.535,60	-62.469,97	9.505,57	0,00
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-58.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-58.500,00	0,00	-58.500,00	-52.964,40	-5.535,60	-62.469,97	9.505,57	0,00
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-58.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-58.500,00	0,00	-58.500,00	-52.964,40	-5.535,60	-62.469,97	9.505,57	0,00
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	765,05	-765,05	0,00

Teilhaushalt 1 Hauptamt, Finanzen, Bau- und Ordnungsamt

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014					2014		2014	2014	2014	2014	2013	2013
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00	-10,00	0,00
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	775,05	-775,05	0,00
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	1.199,81	1.500,19	3.073,20	-1.873,39	0,00
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	1.199,81	1.500,19	3.073,20	-1.873,39	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.700,00	0,00	-2.700,00	-1.199,81	-1.500,19	-2.298,15	1.098,34	0,00
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-61.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-61.200,00	0,00	-61.200,00	-54.164,21	-7.035,79	-64.768,12	10.603,91	0,00

Teilhaushalt 2 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61899 EHK, 61999 VV-Konten, 62000 Beteiligungen, Sondervermögen													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014					2014		2014	2014	2014	2013	2013	
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		193.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	193.000,00	0,00	193.000,00	184.641,22	8.358,78	184.171,26	469,96	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.600,00	0,00	63.600,00	58.224,12	5.375,88	76.233,69	-18.009,57	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	335,60	1.664,40	2.453,76	-2.118,16	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.419,81	-10.419,81	1.660,03	8.759,78	0,00
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		258.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.600,00	0,00	258.600,00	253.620,75	4.979,25	264.518,74	-10.897,99	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	83,38	83,38	0,00	83,38	83,38	0,00	0,00	83,38	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,70	-13,70	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		137.700,00	0,00	0,00	0,00	3.558,98	141.258,98	0,00	141.258,98	166.891,99	-25.633,01	133.041,26	33.850,73	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.558,98	5.541,02	0,00	5.541,02	5.541,02	0,00	6.537,42	-996,40	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,36	-12,36	11.801,37	-11.789,01	0,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		146.800,00	0,00	0,00	0,00	83,38	146.883,38	0,00	146.883,38	172.528,75	-25.645,37	151.393,75	21.135,00	0,00
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-83,38	111.716,62	0,00	111.716,62	81.092,00	30.624,62	113.124,99	-32.032,99	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 2 Allgemeine Finanzwirtschaft															
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren
			2014								2014		2014		
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-83,38	111.716,62	0,00	111.716,62	81.092,00	30.624,62	113.124,99	-32.032,99	0,00
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-83,38	111.716,62	0,00	111.716,62	81.092,00	30.624,62	113.124,99	-32.032,99	0,00

Teilhaushalt 2 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung																	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren		
			2014					2014		2014	2014	2014	2014	2014		2013	2013
			in €														
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		193.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	193.000,00	0,00	193.000,00	189.598,88	3.401,12	191.526,93	-1.928,05	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.600,00	0,00	63.600,00	58.188,51	5.411,49	76.233,69	-18.045,18	0,00		
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
6	+ Kostenerstattlungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.526,07	-1.526,07	0,00	1.526,07	0,00		
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzinzahlungen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.702,24	297,76	2.453,76	-751,52	0,00		
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-183,03	183,03	0,00		
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		258.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.600,00	0,00	258.600,00	251.015,70	7.584,30	270.031,35	-19.015,65	0,00		
11	- Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		137.700,00	0,00	0,00	0,00	3.657,42	141.357,42	0,00	141.357,42	166.944,98	-25.587,56	135.885,68	31.059,30	0,00		
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.623,48	5.476,52	0,00	5.476,52	5.476,52	0,00	6.537,42	-1.060,90	0,00		
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		146.800,00	0,00	0,00	0,00	33,94	146.833,94	0,00	146.833,94	172.421,50	-25.587,56	142.423,10	29.998,40	0,00		
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	111.766,06	0,00	111.766,06	78.594,20	33.171,86	127.608,25	-49.014,05	0,00		
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	111.766,06	0,00	111.766,06	78.594,20	33.171,86	127.608,25	-49.014,05	0,00		
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		111.800,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	111.766,06	0,00	111.766,06	78.594,20	33.171,86	127.608,25	-49.014,05	0,00		
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	6.140,66	-3.440,66	3.176,40	2.964,26	0,00		

Teilhaushalt 2 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014						2014		2014	2014	2014	2013	2013
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	6.140,66	-3.440,66	3.176,40	2.964,26	0,00
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	6.140,66	-3.440,66	3.176,40	2.964,26	0,00
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		114.500,00	0,00	0,00	0,00	-33,94	114.466,06	0,00	114.466,06	84.734,86	29.731,20	130.784,65	-46.049,79	0,00

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich
			11100	11401	11402	11403	11405	12600	21101
			Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Wohnungen	Bauhof	Sonstige zentrale Dienste	Brandschutz	Grundschulen
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	184.641,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	85.552,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29,46	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.209,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.743,62	0,00	1.794,62	40.613,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	335,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	16.678,42	0,00	84,18	426,73	0,00	506,82	12,44	0,00
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	346.161,26	0,00	1.878,80	41.039,73	0,00	506,82	41,90	0,00
12	- Personalaufwendungen	33.035,88	2.488,21	0,00	0,00	30.144,11	0,00	403,56	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.658,56	0,00	1.388,71	12.937,03	804,66	0,00	1.965,66	4.860,01
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	59.967,37	0,00	734,70	3.517,45	550,22	0,00	4.050,68	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	166.891,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.541,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	16.221,58	0,00	1.435,13	2.175,97	71,88	462,06	1.968,73	0,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	342.316,40	2.488,21	3.558,54	18.630,45	31.570,87	462,06	8.388,63	4.860,01
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	3.844,86	-2.488,21	-1.679,74	22.409,28	-31.570,87	44,76	-8.346,73	-4.860,01
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	3.844,86	-2.488,21	-1.679,74	22.409,28	-31.570,87	44,76	-8.346,73	-4.860,01
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	3.844,86	-2.488,21	-1.679,74	22.409,28	-31.570,87	44,76	-8.346,73	-4.860,01

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindefußstraßen, 54101 Gemeindefußstraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Regionale Schulen	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich
			28100	28101	36500	36601	42400	53800	54000
			Heimat- und sonstige Kulturpflege	Dorfgemeinschaftshäuser	Tageseinrichtungen für Kinder	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Bäder	Abwasserbeseitigung	Konzessionsabgaben
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71,59	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	336,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.217,16
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	0,00	336,00	0,00	0,00	0,00	71,59	5.217,16
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.325,65	345,45	2.468,33	11.363,53	963,67	223,82	71,58	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	2.237,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	149,76	158,15	0,00	0,00	303,75	0,00	0,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	8.325,65	495,21	4.864,41	11.363,53	963,67	527,57	71,58	0,00
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-8.325,65	-495,21	-4.528,41	-11.363,53	-963,67	-527,57	0,01	5.217,16
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-8.325,65	-495,21	-4.528,41	-11.363,53	-963,67	-527,57	0,01	5.217,16
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-8.325,65	-495,21	-4.528,41	-11.363,53	-963,67	-527,57	0,01	5.217,16

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Gemeindestraßen	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	
			54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	54500 Straßenreinigung, Winterdienst	55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	184.641,22	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	25.647,53	1.651,88	0,00	0,00	58.224,12	0,00	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	401,76	0,00	3.284,83	12.451,23	0,00	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	335,60	0,00	
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	11,28	0,00	9.632,42	787,39	
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	26.049,29	1.651,88	3.296,11	12.451,23	252.833,36	787,39	
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.675,47	3.813,19	2.483,84	2.967,96	0,00	0,00	
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	44.505,89	4.287,12	0,00	0,00	83,38	0,00	
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	166.891,99	0,00	
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	101,50	5.439,52	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,52	9.483,27	12,36	0,00	
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	50.181,36	8.100,31	2.484,36	12.451,23	167.089,23	5.439,52	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-24.132,07	-6.448,43	811,75	0,00	85.744,13	-4.652,13	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-24.132,07	-6.448,43	811,75	0,00	85.744,13	-4.652,13	
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-24.132,07	-6.448,43	811,75	0,00	85.744,13	-4.652,13	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich
			11100	11401	11402	11403	11405	12600	21101
			Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Wohnungen	Bauhof	Sonstige zentrale Dienste	Brandschutz	Grundschulen
			in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	189.598,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	58.188,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.520,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.318,64	0,00	2.369,64	40.613,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.526,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.707,32	0,00	5,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	7.818,25	0,00	315,25	426,73	0,00	3,15	26,96	0,00
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	318.678,03	0,00	2.689,97	41.039,73	0,00	3,15	26,96	0,00
11	- Personalauszahlungen	33.035,88	2.488,21	0,00	0,00	30.144,11	0,00	403,56	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.762,63	0,00	1.388,71	12.937,03	804,66	0,00	1.968,64	8.016,27
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	166.944,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.476,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	14.828,22	0,00	54,65	2.175,97	71,88	462,06	1.968,73	0,00
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	293.048,23	2.488,21	1.443,36	15.113,00	31.020,65	462,06	4.340,93	8.016,27
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	25.629,80	-2.488,21	1.246,61	25.926,73	-31.020,65	-458,91	-4.313,97	-8.016,27
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	25.629,80	-2.488,21	1.246,61	25.926,73	-31.020,65	-458,91	-4.313,97	-8.016,27
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	25.629,80	-2.488,21	1.246,61	25.926,73	-31.020,65	-458,91	-4.313,97	-8.016,27
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.140,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	6.140,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.199,81	0,00	366,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.199,81	0,00	366,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	4.940,85	0,00	-366,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich
			11100	11401	11402	11403	11405	12600	21101
			Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Wohnungen	Bauhof	Sonstige zentrale Dienste	Brandschutz	Grundschulen
in €									
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summer der Nummern 22.2 und 39)	30.570,65	-2.488,21	879,80	25.926,73	-31.020,65	-458,91	-4.313,97	-8.016,27

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Regionale Schulen	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich
			28100	28101	36500	36601	42400	53800	54000
			Heimat- und sonstige Kulturpflege	Dorfgemeinschaftshäuser	Tageseinrichtungen für Kinder	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Bäder	Abwasserbeseitigung	Konzessionsabgaben
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71,59	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	336,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.046,16
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	336,00	0,00	0,00	0,00	71,59	7.046,16
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.635,66	345,45	2.527,56	12.150,00	963,67	223,82	71,58	0,00
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	149,76	158,15	0,00	0,00	303,75	0,00	0,00
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	15.635,66	495,21	2.685,71	12.150,00	963,67	527,57	71,58	0,00
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-15.635,66	-495,21	-2.349,71	-12.150,00	-963,67	-527,57	0,01	7.046,16
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-15.635,66	-495,21	-2.349,71	-12.150,00	-963,67	-527,57	0,01	7.046,16
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-15.635,66	-495,21	-2.349,71	-12.150,00	-963,67	-527,57	0,01	7.046,16
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	833,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	833,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	-833,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-15.635,66	-495,21	-3.182,71	-12.150,00	-963,67	-527,57	0,01	7.046,16

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Regionale Schulen	Wesentlich 28100	Wesentlich 28101	Wesentlich 36500	Wesentlich 36601	Wesentlich 42400	Wesentlich 53800	Wesentlich 54000
			Heimat- und sonstige Kulturpflege	Dorfgemeinschaftshäuser	Tageseinrichtungen für Kinder	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Bäder	Abwasserbeseitigung	Konzessionsabgaben
in €									

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Gemeindestraßen	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	
			54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	54500 Straßenreinigung, Winterdienst	55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	189.598,88	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	58.188,51	0,00	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	553,00	0,00	3.121,30	12.774,47	0,00	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.526,07	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.702,24	0,00	
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	553,00	0,00	3.121,30	12.774,47	249.489,63	1.526,07	
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.675,47	3.813,19	3.272,96	2.967,96	0,00	0,00	
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	166.944,98	0,00	
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	37,00	5.439,52	
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	9.483,27	0,00	0,00	
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	5.675,47	3.813,19	3.272,96	12.451,23	166.981,98	5.439,52	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-5.122,47	-3.813,19	-151,66	323,24	82.507,65	-3.913,45	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-5.122,47	-3.813,19	-151,66	323,24	82.507,65	-3.913,45	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-5.122,47	-3.813,19	-151,66	323,24	82.507,65	-3.913,45	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	6.140,66	0,00	
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	6.140,66	0,00	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
36	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	0,00	0,00	6.140,66	0,00	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (11100 Verwaltungssteuerung/Gemeindeorgane, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Wohnungen, 11403 Bauhof, 11405 Sonstige zentrale Dienste, 12600 Brandschutz, 21101 Grundschulen, 21501 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 28101 Dorfgemeinschaftshäuser, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 53800 Abwasserbeseitigung, 54000 Konzessionsabgaben, 54100 Gemeindestraßen, 54101 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung, 54500 Straßenreinigung, Winterdienst, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)											
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Gemeindestraßen	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich				
			54101	54500	55200	61100	61200				
		Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
			in €								
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summer der Nummern 22.2 und 39)		-5.122,47	-3.813,19	-151,66	323,24	88.648,31	-3.913,45			

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2014					
lfd. Nr.	Cammin	laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	X	X	X	0,00
2 ²	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	X	X	X	138.904,49
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-134.620,90	-3.685,95	-597,64	-138.904,49
4	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00	X	X
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-134.620,90	-3.685,95	-597,64	-138.904,49
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	25.629,80	X	X	25.629,80
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.166,06	X	X	4.166,06
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	X	4.940,85	X	4.940,85
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	X	0,00	X	0,00
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	X	X	-50,55	-50,55
11 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-113.157,16	1.254,90	-648,19	-112.550,45
Kontrollrechnung:					
12	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				0,00
13	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				112.550,45
14	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				-112.550,45

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus.
Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten.
Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag für die laufenden Ein- und Auszahlungen (Spalte 1) entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

**Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum**

Nr.	Cammin	2011	2012	2013	2014	Planungs- daten des	Planungs- daten des	Planungsdaten des
						Haushalts- folgejahres	zweiten Haushalts- folgejahres	dritten Haushalts- folgejahres
in €								
		1	2	3	4	5	6	
1	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00			
2	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	171.446,22	98.501,29	200.908,35	138.904,49			
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-171.446,22	-98.501,29	-200.908,35	-138.904,49			
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-171.446,22	-93.070,00	-195.645,96	-134.620,90			
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00	0,00	0,00			
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	87.158,63	-94.772,69	65.138,28	25.629,80			
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.782,41	7.803,27	4.113,22	4.166,06			
8	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	-93.070,00	-195.645,96	-134.620,90	-113.157,16			
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	-5.161,30	-4.564,20	-3.685,95			
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00	0,00	0,00			
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	-5.161,30	597,10	878,25	4.940,85			
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-5.161,30	-4.564,20	-3.685,95	1.254,90			
14	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	-269,99	-698,19	-597,64			
15	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	-269,99	-428,20	100,55	-50,55			
16	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	-269,99	-698,19	-597,64	-648,19			
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-98.501,29	-200.908,35	-138.904,49	-112.550,45			
Kontrollrechnung:								
18	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00			
19	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	98.501,29	200.908,35	138.904,49	112.550,45			
20	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-98.501,29	-200.908,35	-138.904,49	-112.550,45			

1. Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

2. Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag für das Haushaltsjahr (Spalte 3) entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

3. Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

4. Summe der Zeilen 8, 13 und 16

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss zum 31.12.2014

Gemeinde Cammin

gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt Neverin
erkläre ich als Bürgermeister folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Frau Martina Matner

Frau Jana Linscheidt

Frau Katja Lau

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 - haben wir Ihnen mitgeteilt.
 - waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 - erlassen
 - und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 - nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 - beachtet
 - nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden
 - eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 - Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 - EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
- auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 - auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- haben sich nicht ergeben.
 - sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 - habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
- bestehen nicht.
 - wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 - sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 - sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
- alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,
 - alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 - alle Sondervermögen der Gemeinde,
 - alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,
 - alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,
 - alle sonstigen Tochterorganisationen, denen die Gemeinde angehört und die nicht lediglich Auswirkungen von untergeordneter Bedeutung auf die Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde haben,
 - alle sonstigen Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen
- ist Ihnen ausgehändigt worden.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - bestanden am Abschlussstichtag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
6. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen mitgeteilt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind,
- bestehen nicht.
 - sind im Anhang / im Rechenschaftsbericht aufgeführt.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
8. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag
- nicht.
 - nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
9. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
10. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
11. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag
- nicht.
 - nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
12. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
13. Bewertungseinheiten
- wurden nicht gebildet.
 - wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
14. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen)
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
15. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter Ziffer 12 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
- im Anhang erläutert.
 - Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

16. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 12 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen –
- im Anhang angegeben.
 - Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
- lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
 - sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems
- lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
 - habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
20. Die Ergebnisse meiner Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, habe ich Ihnen mitgeteilt.
21. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten die zu prüfende Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,
- habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - Ich habe keine Kenntnis hierüber.
22. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
- habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - Ich habe keine Kenntnis hierüber.
23. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
- Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 - Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

24. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
- bestanden nicht.
 - habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
25. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik zu unterlassen
- ist kein Gebrauch gemacht worden.
 - ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden.
26. Der Rechenschaftsbericht enthält auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 49 GemHVO-Doppik erforderlichen Angaben. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres
- haben sich nicht ereignet.
 - sind im Rechenschaftsbericht angegeben.
 - sind unter Abschnitt „D.“ angegeben.
 - sind in der Anlage angegeben.
27. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung, auf die im Rechenschaftsbericht einzugehen ist,
- bestehen nicht.
 - sind im Rechenschaftsbericht vollständig dargestellt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Burg Stargard

19.05.2017

Ort

Datum

Lorenz
Bürgermeister

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

Abschließender Prüfungsvermerk zur Jahresabschlussprüfung 2014 der Gemeinde Cammin durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Burg Stargard

Auftrag und Auftragsdurchführung

Das Amt Stargarder Land konstituierte als Pflichtausschuss den Rechnungsprüfungsausschuss. Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land bedient sich wiederum des gemeinsamen Rechnungsprüfungsamtes des Amtes Neverin. Dieser Bericht dient der Berichterstattung an die Stadtvertretung.

Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin

Dieser Bericht stützt sich auf den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Cammin vom 12.06.2017.

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 22.05.2017 bis 12.06.2017 die Jahresabschlussunterlagen 2014 der Gemeinde Cammin geprüft. Hieraus ergeben sich folgende Feststellungen:

- Nach § 39 GemHVO-Doppik sind Kostenüberdeckungen für Einrichtungen, die in der Regel aus Entgelten finanziert werden (kostenrechnende Einrichtungen) auszugleichen. Es ist in entsprechender Höhe ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen. Im Haushaltsjahr 2014 hatte die Gemeinde Cammin eine Zuführung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich des Wasser- und Bodenverbandes in Höhe von 536,80 € vorzunehmen. Zum Ende des Jahres 2014 hat dieser Sonderposten damit einen Bestand in Höhe von 5.020,61 €. Auf Grund der Gebietsreform mit der Stadt Burg Stargard werden die Haushalte ab 2015 zusammengeführt und somit wird auch der Sonderposten übernommen.
- Beim Abgleich der investiven Einzahlungen in der Finanzrechnung ist aufgefallen, dass die Höhe nicht mit dem eingestellten Betrag in der Bilanz übereinstimmt. Es gab zwei Einzahlungen. Zum einen gab es eine Sonderhilfe des Landes in Höhe von 3.724,24 € die

korrekt als Sonderposten nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik eingestellt wurde. Als zweite Position wurden investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2.424,20 € in die Zweckgebundene Kapitalrücklage eingestellt. Die Höhe ist korrekt, aber im investiven Einzahlungskonto sind nur 2.416,42 € ersichtlich. Nach der Prüfung wurde festgestellt, dass es eine Korrekturbuchung gab, die nicht richtig ausgeführt wurde. Die Differenz ist auf einem laufenden Einzahlungskonto gebucht worden. Da es sich um einen unwesentlichen Betrag in Höhe von 7,78 € handelt und der Aufwand zu groß wäre, wurde von einer Korrektur abgesehen.

Finanzrechnung

- In der Finanzrechnung müssen der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Zeile 48) und der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Zeile 49) manuell eingegeben werden, da das System dies nicht selbstständig ausführt. Dieses Problem kann von H&H zurzeit auch nicht behoben werden.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu folgenden Feststellungen geführt:

- Es wurde noch keine Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Burg Stargard hat darauf verzichtet eigene Prüfhandlungen vorzunehmen. Am 20.09.2017 um 18.00 Uhr fand in den Amtsräumen der Stadt Burg Stargard die Auswertung der Prüfungsergebnisse statt.

Es ergeben sich keine weiteren wesentlichen Feststellungen und Hinweise.

Feststellungen und Erläuterungen

Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin vom 12.06.2017 vermittelt ein den Tatsachen entsprechendes Bild.

Schlussbemerkung und Entlastungsvorschlag

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Burg Stargard empfiehlt der Stadtvertretung Burg Stargard den Jahresabschluss der Gemeinde Cammin zum 31.12.2014 zu beschließen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Burg Stargard, 20.09.2017



Beisheim

Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender